

22

2. Juni
2023

Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim



Brückentag

am Freitag, 9. Juni 2023

Das Rathaus in Krautheim ist am
Brückentag, Freitag, 9. Juni 2023
geschlossen.

Foto: Stadt Krautheim

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr

BURGHÜTER GESUCHT!



Die Burgenvereinigung ist immer auf der

Suche nach „Burghütern“.

Wer also Interesse daran hat ehrenamtlich die
Krautheimer Burg während der Öffnungszeiten zu
bewachen, kann sich gerne im Rathaus melden
(Tel.: 06294/98-14).

Schon ein oder zwei Dienste an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag
im Zeitraum Mai bis September (14:00 bis 17:00 Uhr)
würden uns sehr unterstützen.

Besuchen Sie die Krautheimer Burg!

Öffnungszeiten der Burg Krautheim und des Johannitermuseums

*Von Mai bis September ist die Burg Krautheim an den Wochenenden und
Feiertagen von 14 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet.*

Das Johannitermuseum kann ebenfalls besichtigt werden.

*Wer an einem Wochentag eine Besichtigung machen möchte,
kann dies natürlich auch tun.*

*Der Schlüssel ist im Rathaus Krautheim
zu den üblichen Öffnungszeiten erhältlich.*



Danke!

Suchaktion Vinzenz Zürn – Donnerstag, 25.05.2023

Vielen Dank...

An alle Helferinnen und Helfer, die vergangenen Donnerstag bei der Suchaktion nach Vinzenz Zürn in Gommersdorf unterstützt haben.

An die Feuerwehrabteilung Gommersdorf, die Feuerwehr Krautheim und Ortsvorsteher Stefan Hammel für die Organisation und Koordinierung der Aktion und an die Polizei, die Kripo, das DRK und die Seelsorgeeinheit für die Unterstützung.



Andreas Köhler,
Bürgermeister



Antragstellende Person ab 24 Jahren	37,00 €
Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 €
Reisepass Person ab 24 Jahren	60,00 €
Reisepass Person unter 24 Jahren	37,50 €

Stadt Krautheim

Hohenlohekreis

Satzung zur Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen nach §§ 135 a – c BauGB

Aufgrund von § 135 c des Baugesetzbuchs (BauGB) sowie der §§ 2 und 26 Abs. 1 S. 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Stadt Krautheim am 11. Mai 2023. folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Erhebung von Kostenerstattungsbeiträgen

Kostenerstattungsbeiträge für die Durchführung von zugeordneten Ausgleichsmaßnahmen i.S. des § 135a Abs. 2 BauGB werden nach den Bestimmungen des Baugesetzbuchs (BauGB), den landesrechtlichen Vorschriften über kommunale Beiträge und dieser Satzung erhoben.

§ 2

Umfang der erstattungsfähigen Kosten

(1) Erstattungsfähig sind die Kosten für die Durchführung von allen Ausgleichsmaßnahmen, die nach § 9 Abs. 1a BauGB zugeordnet sind.

- (2) Die Durchführungskosten umfassen die Kosten für
1. den Erwerb und die Freilegung der Flächen für Ausgleichsmaßnahmen,
 2. die Ausgleichsmaßnahmen einschließlich ihrer Planung, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege.

Dazu gehört auch der Wert der von der Gemeinde aus ihrem Vermögen bereitgestellten Flächen im Zeitpunkt der Bereitstellung.

(3) Die Ausgestaltung der Ausgleichsmaßnahmen einschließlich deren Durchführungsdauer ergibt sich aus den Festsetzungen des Bebauungsplans in Verbindung mit den in der Anlage dargestellten Grundsätzen. Der Bebauungsplan kann im Einzelfall von den in der Anlage beschriebenen Grundsätzen Abweichungen vorsehen. Dies gilt entsprechend für Satzungen nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

§ 3

Ermittlung der erstattungsfähigen Kosten

Die erstattungsfähigen Kosten werden nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

§ 4

Verteilung der erstattungsfähigen Kosten

Die nach §§ 2, 3 erstattungsfähigen Kosten werden auf die nach § 9 Abs. 1 a BauGB zugeordneten Grundstücke nach Maßgabe der zulässigen Grundfläche (§ 19 Abs. 2 BauNVO) verteilt. Ist keine zulässige Grundfläche festgesetzt, wird die überbaubare Grundstücksfläche zugrunde gelegt. Für sonstige selbstständige versiegelbare Flächen gilt die versiegelbare Fläche als überbaubare Grundstücksfläche.

§ 5

Anforderung von Vorauszahlungen

(1) Die Gemeinde kann für Grundstücke, für die eine Kostenerstattungspflicht noch nicht oder nicht in vollem Umfang entstanden ist, Vorauszahlungen bis zur Höhe des voraussichtlichen Kostenerstattungsbetrages anfordern, sobald die Grundstücke, auf denen Eingriffe zu erwarten sind, baulich oder gewerblich genutzt werden dürfen.

(2) Vorauszahlungen sind mit dem endgültigen Kostenerstattungsbeitrag zu verrechnen, auch wenn der Vorauszahlende nicht Schuldner des endgültigen Kostenerstattungsbeitrags ist. Übersteigt die Vorauszahlung den endgültigen Kostenerstattungsbeitrag, steht der Anspruch auf Rückgewähr des übersteigenden Betrags dem Schuldner des endgültigen Kostenerstattungsbeitrags zu.

§ 6

Entstehung der Erstattungspflicht

(1) Die Erstattungspflicht entsteht mit (dem Abschluss) der Herstellung der Maßnahmen zum Ausgleich durch die Gemeinde.



Amtliche Bekanntmachungen

Schornsteinfeger

Die zweite Schornsteinreinigung 2023 mit den anfallenden Ausbrennarbeiten erfolgt in Krautheim/Berg (Teilgebiet – Zuständigkeit bBSF Schmidt) voraussichtlich ab 16.6.2023 und in Gommersdorf voraussichtlich ab 20.6.2023.
Schornsteinfegermeister Markus Schmidt

Reisigfeuer aktuell verboten

Da der Waldbrand- und Graslandfeuer-Index von Stufe 4 auf 5 gestiegen ist, werden aktuell keine Reisigfeuer genehmigt.

Abholung von Personalausweisen bzw. Reisepässen

Die bis 5.5.2023 beantragten Reisepässe wurden uns von der Bundesdruckerei zugesandt.
Die neuen Personalausweise können ein paar Tage ,nachdem die Antragsteller ihren PIN-Brief von der Bundesdruckerei erhalten haben, abgeholt werden.
Bitte bringen Sie die alten Reisepässe bzw. Personalausweise mit, sofern diese nicht schon bei der Antragstellung entwertet wurden.
Bitte um Beachtung, dass die Pass- und Personalausweisgebühr grundsätzlich bei der Antragstellung zu bezahlen ist.

(2) Die Vorauszahlungsschuld (§ 5) entsteht mit der Bekanntgabe des Vorauszahlungsbescheids.]

§ 7

Schuldner des Kostenerstattungsbetrags

(1) Schuldner des Kostenerstattungsbetrags ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Erstattungspflicht Eigentümer des Grundstücks oder Träger eines Vorhabens i.S. des § 29 Abs. 1 BauGB auf dem Grundstück (Vorhabenträger) ist.

(2) Mehrere Erstattungspflichtige sind Gesamtschuldner.]

§ 8

Fälligkeit des Kostenerstattungsbetrages

Der Kostenerstattungsbetrag und die Vorauszahlungen sind innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Kostenerstattungs- bzw. Vorauszahlungsbescheids zu entrichten.

§ 9

Ablösung des Kostenerstattungsbetrags

Die Gemeinde kann, solange die Kostenerstattungspflicht noch nicht entstanden ist, mit dem Schuldner die Ablösung des Kostenerstattungsbetrags vereinbaren. Der Ablösebetrag bestimmt sich nach der voraussichtlichen Höhe des zu erwartenden endgültigen Erstattungsbetrags.

§ 10

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 1. Juli 2023. in Kraft.

Andreas Köhler, Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 S. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Krautheim geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Krautheim, 25. Mai 2023

Andreas Köhler, Bürgermeister

Anlage zu § 2 Abs. 3

Grundsätze für die Ausgestaltung von Ausgleichsmaßnahmen

1. Anpflanzung/Aussaart von standortheimischen Gehölzen, Kräutern und Gräsern
 - 1.1 Anpflanzung von Einzelbäumen
 - Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Herstellen der Vegetationstragschicht nach DIN 18915 und der Pflanzgrube gem. DIN 18916
 - Anpflanzung von Hochstammbäumen mit einem Stammumfang der Sortierung 18/20
 - Verankerung der Bäume und Schutz vor Beschädigungen sowie Sicherung der Baumscheibe
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 4 Jahre
 - 1.2 Anpflanzung von Gehölzen, frei wachsenden Hecken und Waldmänteln
 - Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Boden-vorbereitung nach DIN 18915
 - Anpflanzung von Bäumen I. Ordnung mit einem Stammumfang der Sortierung 18/20, Bäumen II. Ordnung mit einem Stammumfang der Sortierung 16/18, Heistern 150/175 hoch und zweimal verpflanzten Sträuchern je nach Art in der Sortierung 60/80, 80/100 oder 100/150 hoch
 - Je 100 qm je 1 Baum I. Ordnung, 2 Bäume II. Ordnung, 5 Heister und 40 Sträucher
 - Verankerung der Gehölze und Erstellung von Schutzeinrichtungen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
 - 1.3 Anlage standortgerechter Wälder
 - Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Boden-vorbereitung nach DIN 18915

- Aufforstung mit standortgerechten Arten
 - 3.500 Stück je ha, Pflanzen 3- bis 5-jährig, Höhe 80 – 120 cm
 - Erstellung von Schutzeinrichtungen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre
- 1.4 Schaffung von Streuobstwiesen
 - Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Boden-vorbereitung nach DIN 18915
 - Anpflanzung von Obstbaumhochstämmen und Befestigung der Bäume
 - je 100 qm ein Obstbaum der Sortierung 10/12
 - Einsaat Gras-/Kräutermischung
 - Erstellung von Schutzeinrichtungen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre
 - 1.5 Anlage von naturnahen Wiesen und Krautsäumen
 - Schaffung günstiger Wachstumsbedingungen durch Boden-vorbereitung nach DIN 18915
 - Einsaat von Wiesengräsern und -kräutern, möglichst aus autochthonem Saatgut
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
 2. Schaffung und Renaturierung von Wasserflächen
 - 2.1 Herstellung von Stillgewässern
 - Aushub und Einbau bzw. Abfuhr des anstehenden Bodens
 - ggf. Abdichtung des Untergrundes
 - Anpflanzung standortheimischer Pflanzen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
 - 2.2 Renaturierung von Still- und Fließgewässern
 - Offenlegung und Rückbau von technischen Ufer- und Sohl-befestigungen
 - Gestaltung der Ufer und Einbau natürlicher Baustoffe unter Berücksichtigung ingenieurbioologischer Vorgaben
 - Anpflanzung standortheimischer Pflanzen
 - Entschlammung
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
 3. Begrünung von baulichen Anlagen
 - 3.1 Fassadenbegrünung
 - Anpflanzung von selbstklimmenden Pflanzen
 - Anbringung von Kletterhilfen und Pflanzung von Schling- und Kletterpflanzen
 - eine Pflanze je 2 lfm
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 2 Jahre
 - 3.2 Dachbegrünung
 - intensive Begrünung von Dachflächen
 - extensive Begrünung von Dachflächen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 3 Jahre
 4. Entsigelung und Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung
 - 4.1 Entsigelung befestigter Flächen
 - Ausbau und Abfuhr wasserundurchlässiger Beläge
 - Aufreißen wasserundurchlässiger Unterbauschichten
 - Einbau wasserundurchlässiger Deckschichten
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
 - 4.2 Maßnahmen zur Grundwasseranreicherung
 - Schaffung von Gräben und Mulden zur Regenwasserversi-ckerung
 - Rückbau/Anstau von Entwässerungsgräben, Verschließen von Drainagen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
 5. Maßnahmen zur Extensivierung
 - 5.1 Umwandlung von Acker bzw. intensivem Grünland in Acker- und Grünlandbrache
 - Nutzungsaufgabe
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
 - 5.2 Umwandlung von Acker in Ruderalflur
 - ggf. Abtragen und Abtransport des Oberbodens
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 1 Jahr
 - 5.3 Umwandlung von Acker in extensiv genutztes Grünland
 - Bodenvorbereitung, ggf. Abtragen und Abtransport des Oberbodens
 - Einsaat von Wiesengräsern und Kräutern
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre
 - 5.4 Umwandlung von intensivem Grünland in extensiv genutztes Grünland
 - Nutzungsreduzierung
 - Aushagerung durch Mahd und Verwertung oder Abtransport des Mähguts
 - bei Feuchtgrünland Rückbau von Entwässerungsmaßnahmen
 - Fertigstellungs- und Entwicklungspflege: 5 Jahre

Öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028

Die vom Gemeinderat der Stadt Krautheim beschlossene Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen liegt in der Zeit vom Dienstag, 6. Juni 2023 bis Dienstag, 13. Juni 2023 im Bürgermeisteramt Krautheim, Hauptamt, Zimmer 22, Burgweg 5 in 74238 Krautheim zu jedermanns Einsicht auf. Innerhalb einer Woche nach Ablauf der genannten Auslegungsfrist kann schriftlich oder zu Protokoll beim Bürgermeisteramt Krautheim Einspruch erhoben werden. Der Einspruch kann nur damit begründet werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, welche nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes entweder nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 des Gerichtsverfassungsgesetzes nicht aufgenommen werden sollen (§ 37 Gerichtsverfassungsgesetz).

Krautheim, 31. Mai 2023

Andreas Köhler, Bürgermeister



Aus den Ortsteilen

Oberginsbach

Sportplatzfest in Oberginsbach

Am Donnerstag, 8. Juni findet ab 13.00 Uhr unser traditionelles Sportplatzfest am Sportgelände in Oberginsbach statt.

Es sind alle recht herzlich eingeladen, bei uns in Oberginsbach einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und vielem mehr zu verbringen.

Für die Kinder steht auch eine Hüpfburg bereit.

Sebastian Holch, Ortsvorsteher



Landratsamt Hohenlohekreis

Landratsamt Hohenlohekreis

Vielfalt säen – Zukunft ernten

Veranstaltung über verschollene Kulturpflanzen

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises lädt alle Interessierten am Donnerstag, 15. Juni 2023 um 18.00 Uhr zu der Veranstaltung „Vielfalt säen - Zukunft ernten“ in die Aula der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupferzell ein. Viele Kulturpflanzen, die es vor 100 Jahren noch gab, gelten mittlerweile als verschollen. Mit ihnen sind auch viele Farben, Formen, Düfte und Aromen auf unseren Tellen verloren gegangen.

Maria Reisinger-Volt stellt die Erhaltungsmöglichkeiten und die Bedeutung der Pflanzenvielfalt am Beispiel von Gemüse vor. Beim Genbänkle e.V. ist sie für den Erhalt der Kulturpflanzenvielfalt in Baden-Württemberg aktiv. Sie vermehrt und erhält eine große Anzahl historischer Sorten und Gartenraritäten.

Um die Veranstaltung besser planen zu können, ist eine Anmeldung bis Montag, 12. Juni 2023, per E-Mail landwirtschaftsamt@hohenlohekreis.de oder telefonisch unter 07940/18-1601, erforderlich.

Feldtag auf den Betrieben Niebel und Lober

Die Pflanzen und der Boden im Fokus von neuen Technologien

Die Landwirtschaftsämter des Hohenlohekreises und des Landkreises Schwäbisch Hall laden am Montag, 12. Juni 2023 zu einem Feldtag auf dem Betrieb Lober (Partnerbetrieb ÖkoNetz BW) und dem Betrieb Niebel (Demonstrationsbetrieb PSMreduktion) ein. Bei dem Feldtag stehen der Boden und Feldversuche im Mittelpunkt.

Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr auf dem Betrieb Lober in Braunsbach-Rückertsbrunn, mit dem Schwerpunkt der Bodensprache. Im Anschluss, um 19.30 Uhr geht es auf dem Betrieb Niebel

in Kupferzell-Goggenbach weiter. Dort steht die Demonstration zur Erstellung von drohnenbasierten Applikationskarten zur Reduktion des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln durch das AgTech-Startup SAM-DIMENSION auf dem Programm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter Telefon 07940/18-1616 oder per E-Mail landwirtschaftsamt@hohenlohekreis.de. Die Veranstalter freuen sich über eine zahlreiche Teilnahme, die sich sowohl an konventionelle, als auch an ökologisch wirtschaftende Betriebe richtet.

Arbeit und Rente – ein Baustein bei der Fachkräftegewinnung Jobbörse in der Region stellt sich neu auf

Die Folgen des demografischen Wandels machen sich verstärkt in der Wirtschaft bemerkbar. Die Politik hat die Rahmenbedingungen verbessert, um Arbeit und Rente besser zu vereinbaren. Akteure in der Region Hohenlohe-Tauber haben die passende Plattform entwickelt, sodass Unternehmen und erfahrene Fach- und Arbeitskräfte im Rentenalter besser zueinander finden können. Auf der Online-Jobbörse Arbeit-und-Rente.de können Rentner:innen, angehende Rentner:innen und arbeitssuchende ältere Personen nach einem bezahlten Nebenjob suchen, um ihre Rente aufzubessern. Unternehmen wiederum haben die Möglichkeit, kostenfrei Stellen für diese Zielgruppe auszuschreiben.

Seit Anfang des Jahres ist die Hinzuverdienstgrenze für Altersrenten der gesetzlichen Rentenversicherung weggefallen. Dies nahmen die Entwickler von Arbeit-und-Rente.de zum Anlass, die bereits vor zehn Jahren hatten die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Schwäbisch Hall, die Wirtschaftsinitiative Hohenlohekreis und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Schwäbisch Hall (WFG) die Idee für eine Online-Jobbörse für Rentner:innen. Damals gab es noch das komplizierte System mit Teilrenten, die dann von der Flexirente abgelöst wurde. Mit dem Wegfall der Hinzuverdienstgrenze darf nun neben einer Altersrente in unbegrenzter Höhe hinzuverdient werden, ohne dass wegen des Hinzuverdienstes eine Kürzung der Rente erfolgt. Mit dem nun erfolgten Relaunch der Online-Jobbörse konnte die Region noch um den Main-Tauber-Kreis erweitert werden.

„Aktuell weist die Börse noch keine Bewerber:innen oder Stellenangebote auf. Wir sind uns sicher, dass sich dies nun mit Bekanntwerden in Kürze ändern wird“, ist sich Projektleiterin Melanie Schleich bei der WFG sicher. Die Börse kriecht und eigenständig programmiert. Alle Beteiligten sind davon überzeugt, dass es genügend rüstige und fitte Rentner:innen gibt, die gerne noch nebenbei einige Stunden arbeiten möchten, manche auch vielleicht aufgrund einer niedrigen Rente auch müssen. Gleichzeitig suchen Unternehmen händierend Arbeits- und Fachkräfte. Schleich empfiehlt den Betrieben daher, die Online-Plattform Arbeit-und-Rente.de als Baustein zur Fachkräftegewinnung zu nutzen, denn „mehr Erfahrung und Wissen kann man nicht ins Unternehmen holen als mit einem:in Rentner:in.“

Info: Rentner:innen und Unternehmen können kostenfrei und unkompliziert online ein anonymes Bewerberprofil bzw. ein Stellenangebot eintragen auf www.arbeit-und-rente.de. Unternehmen nehmen zunächst über ein von der Plattform zugesandten E-Mail Kontakt zum:in Bewerber:in auf, Rentner:innen können somit selbst entscheiden, ob sie dann sich beim interessierten Betrieb melden. Für Fragen stehen Herr Gundling von der Deutschen Rentenversicherung unter Telefon 0791/97130-350 sowie Frau Schleich bei der WFG unter Telefon 07904/94599-15 zur Verfügung.

Erfolgsfaktoren im ökologischen Landbau

Seminar auf dem Ökolandbaubetrieb Herz in Forchtenberg am 22. Mai

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises und die Bio-Musterregion Hohenlohe luden am Montag, 22. Mai 2023 zu einem Seminar auf dem Bioland-Betrieb der Familie Herz in Forchtenberg ein.

Jonathan Kern vom Beratungsdienst des Bioland-Verbands ging in seinem Vortrag auf die Grundlagen des Ökolandbaus, speziell des ökologischen Ackerbaus, ein. Wichtige Erfolgsfaktoren sind die Förderung der Bodenfruchtbarkeit und der biologischen Vielfalt sowie ein möglichst geschlossener Kreislauf von Nährstoffen zwischen Boden, Pflanzen und Tieren. Der ökologische Landbau müsse deshalb als System betrachtet werden. Diese Kreislaufwirtschaft fördert die Bodenfruchtbarkeit, verringert den Bedarf an mineralischen Düngemitteln und ist durch den Humusaufbau auch noch positiv für unser Klima.

Im Anschluss an den Vortrag hatten die 20 teilnehmenden Landwirte im Rahmen einer Betriebsführung die Möglichkeit, praktische Einblicke in die ökologische Landwirtschaft zu gewinnen und offene Fragen zu klären. Der Maschinenring Hohenlohe stellte besondere Geräte zur Verfügung, die im ökologischen Landbau zum Einsatz kommen.



Umweldecke

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis informiert



Deponie Stäffesrain: Einladung zum 10. Baustellenstammtisch Abfallwirtschaft zeigt am 6. Juni Anlieferung von Bauschutt durch Privatpersonen

Was 2017 mit Vorträgen zum Planungsstand begann und im Verlauf der Bauarbeiten mit Begehungen des Deponiegeländes Stäffesrain weitergeführt wurde, geht nun in die zehnte Runde: Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis (AWH) lädt zum 10. Baustellenstammtisch am Dienstag, 6. Juni 2023 um 17.00 Uhr auf das Deponiegelände Stäffesrain ein. „Wir freuen uns darauf, allen Interessierten den aktuellen Stand der Bauarbeiten auf der größten Baustelle im Hohenlohekreis vorzustellen und uns mit den Bürgerinnen und Bürgern auszutauschen“, so der Geschäftsführer der Abfallwirtschaft Christoph Bobrich. Gemeinsam mit Vertretern des Ingenieurbüros Roth und Partner werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallwirtschaft über das Deponiegelände führen und wie gewohnt alle Fragen der Bürgerinnen und Bürger beantworten. „Im Fokus steht dabei die neue Erd- und Bauschutt-Deponie: Bereits im Herbst 2022 haben wir einen wichtigen Meilenstein erreicht und den Betrieb aufgenommen. Gleichzeitig wurden die Bauarbeiten zur Abdichtung der ehemaligen Hausmülldeponie stetig vorangetrieben“, berichtet Betriebsleiterin Silvia Fritsch.

Auch die Zufahrt zum Wertstoffhof Stäffesrain ist mittlerweile von der Zufahrt zur Erd- und Bauschutt-Deponie getrennt. Wie die Anlieferung auf beiden Entsorgungseinrichtungen der AWH abläuft und warum eine Trennung der beiden Betriebsteile notwendig ist, erklären die zuständigen Bereichsleiter während der Begehung des Deponiegeländes.

Die Besichtigung im Rahmen des Baustellenstammtischs startet am Dienstag, 6. Juni 2023 um 17.00 Uhr auf dem Gelände der Deponie Stäffesrain in Kupferzell-Beltersrot. Im Anschluss an die Begehung bietet sich bei einem kleinen Imbiss die Möglichkeit für Fragen und vertiefende Gespräche. Die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis lädt alle Interessierten herzlich ein. Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind unbedingt erforderlich. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Die Termine der regelmäßig stattfindenden Baustellenstammtische werden über die Presse und über die Homepage der Abfallwirtschaft Hohenlohekreis (www.abfallwirtschaft-hohenlohekreis.de) bekannt gegeben.



Feuerweh- nachrichten

Freiwillige Feuerwehr Krautheim



Stammtisch der Alterskameraden

Am Freitag, 9.6.2023 findet der Stammtisch der Alterskameraden der FFW Krautheim ab 19.00 Uhr im Feuerwehrmagazin statt.

Treffen der Alterskameraden der Feuerwehren des Hohenlohekreises

Am 8.7.2023 findet um 13.00 Uhr in der Sporthalle Michelbach, Kelterstraße, Öhringen-Michelbach das Treffen der Alterskameraden der Feuerwehren des Hohenlohekreises statt. Hierzu sind alle Alterskameraden mit Partner/in sehr herzlich eingeladen. Wie auch in den vergangenen Jahren wird es nach einem Sektempfang und der offiziellen Begrüßung sicherlich viele gute Gespräche bei Kaffee und Kuchen geben. Der Nachmittag wird mit einem kleinen Programm umrahmt, bevor wir den Abend dann mit einem Vesper ausklingen

lassen. Bitte meldet eure Teilnahme bis zum 5.6.2023 an bei Werner Adamiec, Tel. 06294/95478 oder Thomas Schulz, Tel. 06294/ 427706 (ab 18.00 Uhr). Informationen zum Treffpunkt und der Abfahrtszeit werden noch bekannt gegeben.



Kindergarten- nachrichten

Katholischer Kindergarten St. Josef Krautheim

Elternfrühstück

„Herzlich willkommen“ hieß es am Montag, 15.5. im Kindergarten St. Josef.

Die Kinder hatten ihre Eltern für Mutter- und Vatertag zu einem gemeinsamen reichhaltigen Frühstücksbuffet in den Kindergarten eingeladen.

Tage zuvor wurde fleißig Dekoration in Form von Herzen und Blumen gebastelt, die dann den Bewegungsraum liebevoll schmückten. In Kinderkonferenzen wurde besprochen, was es alles zu essen und Trinken geben soll und wie die gemeinsame Zeit ablaufen kann.

Die Kinder halfen eifrig mit, Gemüse und Obst zu schneiden, Kräuterquark und Joghurt anzurühren. Danach wurden die Tische geschmückt und überall Herzen verteilt.

Die Freude war bei den Kindern groß, als dann Mama und Papa in den Kindergarten kamen. Die Kinder übergaben voller Stolz ihre selbst gemachten Kerzen und führten die Eltern zum Essplatz. Das gemeinsame Frühstück konnte beginnen!

Danach war noch Zeit, um mit Mama und Papa die Gruppenräume zu erkunden und gemeinsam zu spielen. Für alle war es ein sehr schöner Vormittag



**Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger,
Radfahrer und besonders auf Kinder**

Kindergarten Klepsau

Bienenfest

Der glückliche König lädt die Klepsauer Krippen- und Kindergartenkinder zum Bienenfest ein. In Anlehnung an unseren Herbstmesseumzug haben sich die Kinder in Krippe und Kindergarten ein gemeinsames Bienenfest gewünscht. Da wir momentan das Märchen vom „Glücklichen König“ mit den Kindern besprechen, kamen die Bienen kurzerhand als Besucher zum König. So kam es, dass der König für sein ganzes Königreich ein Bienenfest veranstaltete. Dieses fand am Dienstag, 23.5.2023 für alle Krippen- und Kindergartenkinder in der Einrichtung statt.



Am Morgen summten lauter wunderschöne Bienen in die Gruppenzimmer, gefolgt von herrlich geschmückten Blumenkindern, fleißige Imker durften auch nicht fehlen, ebenso wie zahlreiche Gäste für den König. Zum Beginn gab es eine Modenschau, an der sich jede Biene, jede Blume, jeder Imker und jeder Gast zeigen konnte. Anschließend stärkten sich alle für das anstehende Programm mit Hefezopf und natürlich mit leckerem Honig. Im Anschluss gingen die Kinder in die Turnhalle, wo ein großer Bienenparcours für sie aufgebaut war. Dort konnten die Kinder verschiedene Aufgaben rund um das Thema Biene erledigen. Für jede Aufgabe gab es einen Stempel in Bienenform auf ihrer Blütenkarte. Zum Schluss versammelten sich alle im Gruppenraum für einen gemeinsamen Bienen-Blumen-Imker-Gäste-Abschlussstanz. Am Ende des Kindergartenabends summten die kleinen Bienen mit vielen spannenden Eindrücken nach Hause.

Liebe Grüße von den Bienenkindern und Erzieherinnen des Komm. Kindergartens Klepsau



Schulnachrichten

Ganztagsgymnasium Osterburken



Einladung zum Sommerkonzert

Das Ganztagsgymnasium Osterburken (GTO) lädt alle Musikfreunde ganz herzlich zum diesjährigen Sommerkonzert ein. **Am Mittwoch, 21.6.2023 werden ab 19.00 Uhr** SchülerInnen aller Stufen ihre Gäste auf eine musikalische Reise in den Sommer mitnehmen.

Die fünften Klassen zeigen ihr musikalisches Talent, unterstützt durch das Nachwuchsensemble der Piccola Banda. Daneben gibt es einen Auftritt der Kiddies Band und des Blesorchesters, des Weiteren einen Klassenchor, Sologesang und eine Tanzdarbietung der Klasse 10c mit Film- und Videospieloundtracks.

Während die Solotalente Lukas Heinemann (Klavier) und Kristian Koppányi (Cello) gemeinsam Mendelssohns „Lied ohne Worte“ zum

Leben erwecken, wird es von den SchülerInnen der Kreatives-Erzählen-AG in ein „Lied mit eigenen Worten“ verwandelt.

Der diesjährige beste GTO-Kurzfilm wird vorgeführt werden. Schülerinnen der Klassenstufe 10 schrieben das Drehbuch, führten Regie, stellten die SchauspielerInnen und gestalteten die Filmmusik. Mit der GTO Big Band, dem musikalischen Aushängeschild des GTO, klingt der Konzertabend aus.

Durch den Abend führt Joseph Kohler aus der Jahrgangsstufe 1 mit charmanter Moderation. Die Dekoration erstellt die Kunstklasse der GTO-Lehrerin Isabell Semma. Die Licht- und Tontechnik AG unter der Leitung von Jonas Zimmel sorgt für die nötige Technik.

Für eine kleine kulinarische Stärkung und Erfrischung zwischendurch ist ebenfalls gesorgt.

Die jungen Musiker und Interpreten und das GTO freuen sich auf Sie.



Familiennachrichten

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag



vom 3. bis 9. Juni 2023

6.6. Theodor Deuser, Krautheim
9.6. Gertrud Retzbach, Krautheim

70 Jahre
70 Jahre

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

- Ende der Amtlichen Bekanntmachungen -



Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau

Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege

Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014

E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380/Fax: 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de/www.kath-kras.de

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR

Tel. 06297/283, soji.chacko@kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 2.6. – Freitag der 8. Woche im Jahreskreis - Herz-Jesu-Freitag

9.00 Uhr

Hauskommunion in Uw, Ba, Er, Me

10.00 Uhr

Hauskommunion in Kr, Go, Kl, Wi

Samstag, 3.6. – Vorabend vom Dreifaltigkeitssonntag

- 14.00 Uhr As Taufe von Leonard Weber in der Kapelle im Gemeindezentrum
 17.30 Uhr As Messfeier
 19.00 Uhr Ba Messfeier
 19.00 Uhr Kr Messfeier

Sonntag, 4.6. – Dreifaltigkeitssonntag

- 9.00 Uhr Hü Messfeier
 9.00 Uhr Go Messfeier mit anschl. Fronleichnamsprozession mit der Blaskapelle
 9.00 Uhr Wi Messfeier
 10.30 Uhr Kl Messfeier
 13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz
 13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

Montag, 5.6. – heiliger Bonifatius

- 19.00 Uhr Ob Messfeier

Dienstag, 6.6. – Dienstag der 9. Woche im Jahreskreis

- 8.00 Uhr As Schülertagesdienst
 14.00 Uhr As Erzählkaffee
 15.30 Uhr Kr Messfeier im Haus der Generationen

Mittwoch, 7.6. – Vorabend von Fronleichnam

- 8.00 Uhr As Morgenlob
 18.30 Uhr Er Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Blaskapelle, anschl. gemütliches Zusammensein vor der Kirche
 18.30 Uhr Wi Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Blaskapelle
 18.30 Uhr Ow Messe mit Fronleichnamsprozession mit der Musikkapelle

Donnerstag, 8.6. – Hochfest des Leibes u. Blutes Christi – Fronleichnam

- 9.00 Uhr As Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Musikkapelle
 9.00 Uhr Kr Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Stadtkapelle
 15.30 Uhr As Wort-Gottes-Feier im Haus St. Wendelin
 16.00 Uhr Me Messfeier in der GERAS-Seniorenpflege

Freitag, 9.6. – Freitag der 9. Woche im Jahreskreis

Fußwallfahrt nach Walldürn

- 1.30 Uhr Go Wallfahrerseggen in der Pfarrkirche
 11.00 Uhr Wallfahrtsamt in der Basilika in Walldürn

Samstag, 10.6. – Vorabend vom 10. Sonntag im Jahreskreis

- 13.00 Uhr Kl Trauung von Lena Walch u. Jan Schreibeis
 13.00 Uhr As Trauung von Monique Martin u. Fabian Quenzer
 17.30 Uhr Me Messfeier anl. des Patroziniums Herz Jesu
 17.30 Uhr Kl Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Winzerkapelle
 19.00 Uhr As Messfeier

Sonntag, 11.6. – 10. Sonntag im Jahreskreis

- 9.00 Uhr Kr Messfeier
 9.00 Uhr Hü Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit der Trachtenkapelle
 11.30 Uhr Kl Taufe von Charlotte Schmiege
 13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz
 13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow
 14.00 Uhr He Andacht in der Rita Kapelle

33. Fußwallfahrt nach Walldürn am 9.6.2023**Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt**

Gommersdorf Pilgerseggen 1.30 Uhr
 Oberndorf ca. 2.45 Uhr
 Oberwittstadt ca. 3.30 Uhr
 Bronnacker am Kästle, Kaffeepause ca. 4.45 – 5.00 Uhr
 Rosenberg ca. 5.25 Uhr
 Sindolsheim, Götzingen Straße ca. 6.25 Uhr
 Altheim Kirche, Frühstück ca. 7.15 – 8.00 Uhr
 Hütte im Wald, Pause ca. 8.45 – 9.00 Uhr
 Walldürn Brücke ca. 10.00 Uhr
 Wallfahrtsbasilika Walldürn, Wallfahrtsamt 11.00 Uhr
 Rückfahrtmöglichkeit mit dem Bus 14.30 Uhr
 Pfarrer Kern/Pater Soji sind Ansprechpersonen während der Fußwallfahrt.
 Rückfahrt mit dem Busunternehmen Berberich
 Fußweg von Basilika bis Untere Vorstadtstr. 17, Walldürn ca. 5 Minuten: von der Basilika über die Hauptstraße zur Unteren Vorstadtstr. 17 (s. Karte/Plan)
 Der Bus fährt um 14.30 Uhr pünktlich von dort ab. Im Bus wird für die Rückfahrt gesammelt.
 Anmeldung ab jetzt möglich:
 Listen in den Kirchen – die Homepage – oder Telefon (06294/4280380)

Katholische Frauengemeinschaft Krautheim**Einladung zur Wanderung auf dem Quellenweg von Krautheim nach Klepsau am 13. Juni**

Als die Kapelle St. Sebastian gebaut und das Bild der 14 Nothelfer zu Anfang des 18. Jahrhunderts gemalt wurde, waren die Lebensumstände sehr hart, vor allem für Frauen.

Frauen waren völlig rechtlos, ihre Wertschätzung war erschütternd gering – keine Bildung, kein Mitbestimmungsrecht, kein Verständnis für ihre Bedürfnisse und Sorgen. Was den Frauen blieb, waren die Nothelfer als Fürsprecher vor Gott. Viele Frauen brachten den Heiligen an diesem Ort ihr Leid vor, legten all ihre Hoffnung in ihr Gebet.

Wir wollen uns am Dienstag, 13. Juni um 17.45 Uhr am evangelischen Gemeindehaus in Krautheim treffen und ab 18.00 Uhr gemeinsam auf dem Quellenweg nach Klepsau zur Kapelle St. Sebastian laufen.

Nach einer kleinen Andacht in der Kapelle bleiben wir bei einem kleinen Snack noch etwas zusammen, bevor wir wieder zurück nach Krautheim fahren.

Es werden Fahrgemeinschaften zur Rückfahrt organisiert.

Wir würden uns über zahlreiche Mitläuferinnen freuen, auch Nicht-kfdlerinnen sind herzlich willkommen.

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/**Unterginsbach und Oberginsbach****Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal**

Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512

E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de

Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel. 07938/990040, Fax 07938/990041

E-Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Romwallfahrt bis 3.6.2023

Samstag, 3.6. – Herz-Mariä-Samstag

Altkrautheim, Oberginsbach: Einladung in andere Gemeinden
 Kollekte: Silberner Sonntag im Ginsbachtal

11.00 bis

11.45 Uhr Altkrautheim: Bücherei geöffnet

Sonntag, 4.6. – Dreifaltigkeitssonntag

Altkrautheim, Oberginsbach: Einladung in andere Gemeinden
 Kollekte: Silberner Sonntag im Ginsbachtal

10.30 Uhr Altkrautheim: Kindergottesdienst „Jesus verwandelt Wasser in Wein“

Donnerstag, 8.6. – Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam

In allen Gemeinden: Für Lebende und Verstorbene der Seelsorgeeinheit

8.00 Uhr Altkrautheim: Pfr. Jean-Renaud, Prozession mit den Erstkommunikanten und der Stadtkapelle Krautheim, anschließend Hochamt

14.30 Uhr Altkrautheim: Gemeindecafé im Pfarrheim

Samstag, 10.6.

10.00 bis

11.45 Uhr Altkrautheim: Bücherei geöffnet

19.00 Uhr Altkrautheim: Pfr. Kuhbach (+Fam. Hesslinger und Beck) (+Verst. Franz Rüdinger und Angeh.)

Sonntag, 11.6. – 10. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Oberginsbach: Pfr. Jean-Renaud, Hochamt zu Fronleichnam mit Prozession der Erstkommunikanten und der Blaskapelle Dörzbach

Für beide Teile der Kirchengemeinde**Reinigungskraft für Kirche Oberginsbach gesucht**

Wer hat Interesse? Nähere Informationen am Aushang in der Kirche, bei der Kirchenpflegerin Christine Hohenschläger oder der gewählten Vorsitzenden Andrea Hay.

Das Pfarrbüro Altkrautheim ist bis einschl. 3.6.2023 wegen Urlaub geschlossen.

Gemeindecafé an Fronleichnam

An Fronleichnam möchte der Kirchengemeinderat zu Kaffee und Kuchen ab 14.30 Uhr im Pfarrheim Altkrautheim einladen. Zu diesem Fest benötigen wir auch Kuchenspenden. Wer einen Kuchen dazu spenden möchte, der möge sich bitte bei Anja Rehauer, Tel. 1038 oder unter pfabue.altkrautheim@gmx.de melden.

Schon im Voraus ein herzliches Dankeschön.

**Evangelische Kirchengemeinde
Neunstetten - Krautheim - Assamstadt**



Krautheimer Str. 64, 74238 Krautheim-Neunstetten
 Mail: neunstetten@kbz.ekiba.de
 Ansprechpartner:
 Pfarrer Dr. Dietmar Reizel,
 Ev. Kirchengemeinde Ravenstein, Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen
 Tel. 06297/95050, Mail: ravenstein@kbz.ekiba.de

Urlaub
 Pfarrer Dr. Reizel ist in Urlaub. Vertretung in Trauerfällen übernimmt Pfarrer Angelika Bless, Tel. 06271/8589966.

Sonntag, 4.06. – Trinitatis
Wochenspruch
 „Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“
 (2. Korinther 13,13)

11.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Dünkel, Kirche Merchingen
Mittwoch, 7.6.
 19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Haus der Begegnung, Neunstetten

**Evangelische Kirchengemeinde
Dörrenzimmern und Hermuthausen**



Pfarrer Sabine Focken
 Kirchplatz 9, Tel. 3754
 E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de
 Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/
 Instagram: [Soulfood_hhn](https://www.instagram.com/Soulfood_hhn)

Freitag, 2.6.
 9.30 Uhr Zwergentreff, DGH Stachenhausen
Sonntag, 4.6. – Trinitatis
 9.00 Uhr Gottesdienst/D (Prädikantin Röser)
 10.00 Uhr Gottesdienst/H (Prädikantin Röser)

Dienstag, 6.6.
 9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe Kirchenraum/H
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D
 Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

Fahrt nach Münsterschwarzach
Ausflug der Seniorenkreise H und D am 15. Juni
Abfahrt
 12.00 Uhr Ohrenbach
 12.05 Uhr Steinbach
 12.10 Uhr Hermuthausen
 12.15 Uhr Weldingsfelden
 12.20 Uhr Stachenhausen
 12.25 Uhr Dörrenzimmern

Führung Münsterschwarzach: ca. 14.00 Uhr
 Rückfahrt mit Einkehr zwischen 16.30 und 17.00 Uhr
Ankunft zu Hause: ca. 20.00 Uhr
Kosten: ca. 20 bis 25 €, je nach Teilnehmerzahl
Anmeldungen bei den Seniorenkreismitarbeitern oder im Pfarramt Dörrenzimmern.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige
Brillen und Hörgeräte
 Frank Müller, Augenoptikermeister und Hörakustiker aus Künzelsau wird viele Tipps für den täglichen Umgang mit Brillen und Hörgeräte tragenden pflegebedürftigen Menschen geben. Es ist auch genug Zeit vorhanden, um individuelle Frage zu beantworten.
 Veranstalter: Diakoniestation Künzelsau
5. Juni, 20.00 Uhr, ev. Johannesgemeindehaus in Künzelsau

**Evangelische Kirchengemeinde
Dörzbach und Hohebach**

Telefon 07937/990060, Fax 07937/990061
evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de
 Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de
Monatsspruch Juni 2023
 „Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.“
 Gen.27, 28

Samstag, 3.6.
 14.30 bis
 16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 4.6. – Trinitatis
 „Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.“
 (Jesaja 6, 3)

9.00 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Pfarrer Hartmann
 10.15 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Hartmann
 Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

10.00 bis
 16.30 Uhr 75 Jahre Hohebach (siehe unten)
Keine Gruppen und Kreise wegen der Pfingstferien.

Freitag, 9.6.
 10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Speer

Samstag, 10.6.
 14.30 bis
 16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Voranzeige
Gemeindefest Dörzbach

Am Sonntag, 18. Juni laden wir alle recht herzlich zu unserem Gemeindefest nach Dörzbach ein zum Thema: „Singt dem Herrn ein neues Lied“. Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche mit dem Chorpunkt Dörzbach. Danach laden wir zum Mittagessen ab 11.30 Uhr in und um das Gemeindehaus im Dorfweg 36 ein zu Maultaschen, Würsten und Pommes. Nachmittags gibt es die Gelegenheit mit Frau Vera Klaiber, der Kantorin aus Künzelsau, im Gemeindehaus zu singen und Kaffee und Kuchen zu genießen. Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen. Das Spielmobil vom Jugendwerk wird im Freien stehen und den Kindern sicher viel Spaß machen, außerdem gibt es Bastelarbeiten für Kinder. Um 17.00 Uhr laden wir alle ein zum Konzert in die Dreifaltigkeitskirche mit einem Kinderchor aus Uganda. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Damit das Fest auch gelingen kann, würden wir uns über freiwillige Helfer, egal ob morgens beim Aufbau oder abends beim Abbau oder auch über den Tag verteilt, freuen. Wir nehmen auch grünen Salat oder eine Kartoffelsalatspende sehr gerne an. Melden Sie sich einfach bei Helga Ehrler, Tel. 07937/1286 (gerne auf AB sprechen) oder Margret Waterstrat, Tel. 07937/802766.

Alles Weitere können Sie in unseren Schaukästen lesen.

Hohebucher Tag 2023 mit 75-jährigem Jubiläum
 Hiermit möchten wir Sie herzlich einladen zu unserem Hohebucher Tag am **Sonntag, 4. Juni 2023 von 10.00 bis 16.30 Uhr**

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir das 75-jährige Bestehen des Evangelischen Bauernwerks in Württemberg e.V. gebührend feiern. Bereits am Vorabend wollen wir bei einem **Scheunenfest am 3. Juni ab 19.30 Uhr** miteinander einen gemütlichen Abend verbringen. Das vollständige Programm können Sie hier lesen: Hohebucher Tag 2023.

Vertretung
 Pfarrer Speer ist bis 4. Juni in Urlaub. Vertretung hat Pfarrer Hartmann aus Hollenbach, Tel. 07938/246.

Respektiere bitte die Stille auf dem Friedhof!

Notrufe	Stadtverwaltung	06294 98-0	Caritaskrankenhaus Bad Mergenth.	07931 580
Polizei	110	Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst	116117	
Rettungsleitstelle/Notarzt	112	Polizeiposten Krautheim	06294 234	Stadtwerk Tauberfranken
Feuer	112	Polizeidirektion Künzelsau	07940 940-0	Entstörungsdienst
				07931 491-360
				EnBW Strom-Störung-Nr.
				0800 3629477



Vereinsnachrichten



TSV Krautheim

SPG Krautheim/Westernhausen - Herren Ergebnisse vom vergangenen Wochenende Kreisliga Buchen

SpG 1 – VfB Heidersbach **3:0**

Im letzten Saisonspiel konnte die SpG in Westernhausen einen ungefährdeten Heimsieg gegen den VfB Heidersbach einfahren. Von Beginn an übernahm unsere Mannschaft die Initiative und konnte so in der 13. Minute durch Erik Bieber mit 1:0 in Führung gehen. Auch danach war die SpG spielbestimmend und erzielte nach dem Seitenwechsel in der 58. Minute das 2:0 nach einem Treffer von Robin Filser. Den Schlusspunkt setzte in der 90. Minute Christoph Bieber, als er mit seinem Tor den 3:0-Endstand herstellte. Mit diesem Sieg belegt die SpG in der Abschlusstabelle der Kreisliga Buchen einen guten 5. Platz, welcher auf der abschließenden Saisonabschlussfeier noch gebührend gefeiert wurde.

Kreisklasse B Buchen

SpG 2 – SpG Rippberg/Wetteldorf-Glashofen 2 **9:0**

Einen Kantersieg feierte unsere Zweite zum Rundenende. In einem einseitigen Spiel war unsere Mannschaft von Beginn an drückend überlegen und lag bereits zur Pause mit 4:0 in Führung. Die Überlegenheit setzte sich auch im zweiten Durchgang fort, sodass am Ende ein 9:0-Sieg stand. Mann des Tages war dabei Christoph Bieber, der alleine vier Treffer beisteuerte. Die restlichen Tore erzielten 2x Dennis Karl, Marius Schmitt, Fabian Philipp und Marco Michaelis. Trotz dieses Sieges verpasste die Zweite nur um einen Punkt den Relegationsplatz in der B-Klasse, darf sich aber trotzdem über eine gelungene Runde freuen.

SGM Westernhausen/Krautheim - Frauenfußball

Die SGM holt das Double

Ergebnis - Regionalliga Württemberg Staffel 1

SV Heilbronn am Leinbach – SGM **3:4**

Durch einen 4:3-Erfolg in Heilbronn sicherten sich unsere Fußballerinnen am Pfingstmontag die Meisterschaft in der Regionalliga und konnten nach dem Sieg im Bezirkspokal somit das Double feiern. Dabei begann das Spiel auf dem Heilbronner Kunstrasen alles andere als gut, denn nach 32 Minuten lag unser Team mit 0:2 in Rückstand. Ob dies an den Feierlichkeiten der letzten Wochen lag? Der Rückstand war aber dann wie ein Wachruf für die SGM, denn noch vor der Halbzeit schaffte man durch einen verwandelten Handelfmeter von Anna-Maria Hettinger, die mit ihrem 23. Saisontor übrigens auch die Torjägerliste in dieser Liga deutlich anführt, und einem weiteren Tor von Abwehrchefin Caroline Kremer noch den 2:2-Ausgleich. Nach einem Eigentor und einem vorentscheidenden Treffer von Manuela Arnold zog man im zweiten Abschnitt schließlich auf 4:2 davon, ehe man in der Schlussminute noch das 3:4 hinnehmen musste. Nach dem Schlusspfiff war dann aber der Jubel groß und nach dem Pokalsieg war nun auch die Meisterschaft bereits schon zwei Spieltage vor Saisonende unter Dach und Fach und die Feierlichkeiten konnten ein weiteres Mal starten, denn mit acht Punkten Vorsprung vor dem Tabellenzweiten aus Gammesfeld ist somit alles entschieden. Am kommenden Sonntag geht es nun im allerdings unbedeutenden Spitzenspiel nochmals gegen diesen Mitkonkurrenten aus Gammesfeld, doch da geht es dann nur noch um die goldene Ananas. Das letzte Saisonspiel unserer Meistereff findet dann eine Woche später zum Saisonabschluss in Krautheim statt.

Spielvorschau

Regionalliga Württemberg Staffel 1

Sonntag, 4.6.2023

11.00 Uhr Spvgg Gammesfeld – SGM Westernhausen/Krautheim

Sonntag, 11.6.2023 (letzter Spieltag)

11.00 Uhr SGM Westernhausen/Krautheim – SGM Neckarwestheim ABI

Spielort: Krautheim

B-Juniorinnen Bezirkspokal Hohenlohe/Unterland Halbfinale

SGM Krautheim/Westernhausen – TSV Crailsheim 2 **3:1**

Torschützinnen: Salome Fahrbach 2, Eigentor

Mit diesem Sieg stehen nun unsere Mädels im Finale und können ebenso wie unser Frauenteam nun auch das „Double“ Meisterschaft und Pokalsieg gewinnen.

Endspielgegner wird die Spvgg Oedheim sein. Der Termin und der Spielort standen bei Redaktionsschluss aber noch nicht fest.

Rentnertreff im Sportheim

Voranzeige

Unser nächster Nachmittagsstammtisch findet wieder am Dienstag, 13. Juni 2023 ab 14.00 Uhr im Sportheim statt.

Terminvorschau auf den übernächsten Stammtisch

Dienstag, 27. Juni 2023



VfR Gommersdorf

Aktive

Die letzten Punktspiele

Verbandsliga und Kreisliga

FV Heddeshelm – VfR **6:1**

SpG Götzingen/Eberstadt - VfR II **1:3**

Durch den 3:1-Sieg in Eberstadt am Pfingstsonntag ist für die Zweite des VfR die Saison noch nicht beendet, denn am Freitag, 2. Juni folgt noch das Relegationsspiel zwischen dem VfR II und dem SV Seckach. Eine unglaubliche Aufholjagd. In den letzten sechs Spielen mit fünf Siegen und einem Unentschieden gelang der Sprung am letzten Spieltag an das vorläufig rettende Ufer. Anpfiff in Buchen ist um 18.00 Uhr. Die Mannschaft um die Trainer Fabian Stöcklein und Markus Reuther würde sich freuen, wenn viele VfR-Anhänger in Buchen dabei wären, um die wieder erstarkte Truppe zu unterstützen. Auf gehts VfRler nach Buchen.

Am Mittwoch, den 7. Juni ab 19 Uhr ist die VfR-Saisonabschlussfeier am und im Sportheim.

Jugend

Ergebnisse der letzten Punktspiele

A-Jugend

SGM Gom/Holl 2/Hoheb – SGM Spfr Bühlerzell **3:3**

D-Jugend

SGM Krauth/Gomm/Dörzb – SGM FC Creglingen **2:0**

VfB Altheim - JSG Krauth/Gomm/Dörzb II

E-Jugend

SGM Dörzb/Gomm/Krauth II – VfB Bad Mergentheim II **2:7**

SGM Wiesenbach – SGM Dörzb/Gomm/Krauth I **0:5**

SGM Dörzb/Gomm/Krauth III – SGM Pfedelbach IV **7:1**

Die nächsten Punktspiele bis zum Saisonende

A-Jgd. Di., 6.6.2023, 15.30 Uhr SGM Gom/Holl 2/Hoheb – SGM Spvgg Satteldorf

C-Jgd. Sa., 10.6.2023, 13.30 Uhr SGM Krauth/Hoheb/Gom – SGM TURA Untermünkh.

A-Jgd. Sa., 10.6.2023, 15.30 Uhr SGM FC Taubertal – SGM Gom/Holl 2/Hoheb

B-Jgd. So., 11.6.2023, 10.30 Uhr SGM VfB Bad Mergenth. – SGM Gom/Hoheb/Krauth

B-Jgd. So., 11.6.2023, 10.30 Uhr SGM Gom/Hoheb/Krauth II – SGM TSV Weikersheim

E-Jgd. Di., 13.6.2023, 18.00 Uhr SGM Dörzb/Gomm/Krauth I – SGM Wachbach

E-Jgd. Di., 13.6.2023, 18.30 Uhr SGM FV Künzelsau III – SGM Dörzb/Gomm/Krauth III

B-Jgd. Sa., 17.6.2023, 13.00 Uhr TSV Crailsheim II – SGM Gom/Hoheb/Krauth II

C-Jgd. Sa., 17.6.2023, 13.30 Uhr SGM SV Tüngental – SGM Krauth/Hoheb/Gom

A-Jgd. Sa., 17.6.2023, 15.30 Uhr SGM Gom/Holl 2/Hoheb – SGM SV Tüngental

B-Jgd. So., 18.6.2023, 10.30 Uhr SGM Gom/Hoheb/Krauth – SGM TSV Kupferzell

E-Jgd. Di., 20.6.2023, 18.00 Uhr 1. FC Igersheim – SGM Dörzb/Gomm/Krauth I

E-Jgd. Di., 20.6.2023, 18.00 Uhr SGM Wiesenbach II – SGM Dörzb/Gomm/Krauth II

E-Jgd. Di., 20.6.2023, 18.00 Uhr SGM Dörzb/Gomm/Krauth III – SGM Pfedelbach III

D-Jgd. Sa., 24.6.2023, 13.00 Uhr JSG Krauth/Gomm/Dörzb II – JSG Seckachtal

Beste Infos: Ihr Mitteilungsblatt

SC Klepsau



Ortschaftsturnier Klepsau 2023

Einladung zum Ortschaftsturnier des SC Klepsau am 30. Juni 2023

Dieses Jahr findet wieder der Ortscup Klepsau statt. Dazu laden wir heute schon alle Mitglieder, Freunde und Gönner des SC Klepsau bzw. die gesamte Bevölkerung und Interessierte aus den umliegenden Ortschaften herzlich ein.

Freitag, 30. Juni 2023, Beginn: 17.30 Uhr

Ortschaftsturnier Klepsau

Mitspielen kann hier jeder Klepsauer. Auch die jüngsten Fußballer der Jugendmannschaften haben dieses Jahr die Möglichkeit, ihr Fußballtalent zu zeigen.

Anmeldungen sind unter ortscup_klepsau@gmx.de jederzeit möglich oder direkt bei Maxi Stauch/Steffen Zürn. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnehmer, Zuschauer und Fans sowie ein gemütliches Beisammensein.

Ihr SC Klepsau

Grümpeltturnier 2023

Auch in diesem Jahr veranstaltet der TSV Dörzbach wieder sein traditionelles Fußball-Grümpeltturnier für Freizeitmannschaften, Termin ist Samstag, 24. Juni. Um Chancengleichheit für alle teilnehmenden Mannschaften zu gewährleisten sowie den Spaßfaktor in den Vordergrund zu stellen, wurden folgende Rahmenbedingungen für teilnehmende Mannschaften festgelegt:

- 50 % der angemeldeten Spieler müssen den Wohnort in der Gesamtgemeinde Dörzbach haben oder Mitglied in einem ortsansässigen Verein sein
- max. 3 Fußballer einer aktiven Herrenmannschaft dürfen gleichzeitig auf dem Spielfeld stehen

Egal ob als Verein, als Straßenzug, Jugendmannschaft oder als Freizeitgruppe, jeder soll die Möglichkeit haben den Siegerpokal sowie das Preisgeld von 100 € für den Turniersieger mit nach Hause zu nehmen. Das Turnier beginnt um 15.00 Uhr, die Startgebühr beträgt 25 € pro teilnehmender Mannschaft. Die Rückmeldungen können postalisch über das in den Dörzbacher Banken ausgelegte Anmeldeformular oder in Form einer E-Mail an Freizeitturnier@gmx.de erfolgen. Alles Wichtige findet Ihr auch unter folgendem QR-Code:

Aktive – SG Dörzbach/Klepsau

Vorschau

Sonntag, 4. Juni in Billingsbach

15.00 Uhr: FC Billingsbach – SG Dörzbach/Klepsau

13.00 Uhr: Reserven

Samstag, 10. Juni letzter Spieltag in Dörzbach

15.30 Uhr: SG Dörzbach/Klepsau – DJK/TSV Bieringen

13.30 Uhr: Reserven

anschließend ab 18.00 Uhr Rundenabschluss



IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Krautheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Bürgermeister Andreas Köhler,
Burgweg 5, 74238 Krautheim,
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Einladung an alle SG-FANS

zum Rundenabschluss am 10. Juni 2023

im und am Sportheim in Dörzbach

Im Anschluss an das letzte Saisonspiel am **Samstag, 10. Juni** in Dörzbach gegen die DJK/TSV Bieringen **findet ab 18:00 Uhr** unser traditioneller **Rundenabschluss im und am Sportheim in Dörzbach** statt.

Eingeladen sind wie immer auch alle unsere Jugendbetreuer, Schiedsrichter, Gönner und Freunde der SG sowie nicht zuletzt unsere treuen Zuschauern und Fans, bei denen wir uns für die zahlreiche Unterstützung während der gesamten Saison herzlich bedanken. Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens gesorgt sein.

*Bitte beachten: Vom 22.05. –12.06. ist die Straße ab Brückengasse 2 voll gesperrt!
Daher ist die Anfahrt mit dem Auto leider nicht wie gewohnt möglich.*

FuF-Laufteam e.V.



Pfingstlauf Elpersheim – Ergebnisse 5 km

- Christian Muth, 1. Platz, 17:18 Minuten
Tobias Feyrer, 2. Platz, 17:25 Minuten
Christoph von Brunn, 3. Platz, 18:01 Minuten
Nico Schmieg, 14. Platz, 22:54 Minuten
Markus Brand, 16. Platz, 23:20 Minuten
Harald Feyrer, 27. Platz, 28:05 Minuten, Ak1*

- 10 km**
Tobias Feyrer, 1. Platz, 34:28 Minuten
Christoph von Brunn, 3. Platz, 36:02 Minuten
Christopher Bührdel, 25. Platz, 45:33 Minuten
Nico Schmieg, 30. Platz, 46:27 Minuten
Lisa Strauß, 14. Platz, 56:04 Minuten, Ak4

- Halbmarathon (21,1 km)**
Ulrich Beck, 25. Platz, 1:59:19 Minuten, Ak2
*Ak= Altersklasse



FuF- Siegerteam beim 5km

Foto: FuF-Laufteam e.V.

BürgerEnergieGenossenschaft Krautheim eG i.G.

Einladung zur 3. Genossenschaftsversammlung

Die 3. Generalversammlung der BEG Krautheim eG i.G. findet am 13.6.2023 um 20:00 Uhr im Johannitersaal in Krautheim statt. Mit der Teilnehmerregistrierung beginnen wir um 19.00 Uhr.



Hierzu lade ich im Namen des Aufsichtsrats alle Mitglieder herzlich ein. Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

- TOP 01 Eröffnung und Begrüßung
- TOP 02 Bericht des Vorstands
- TOP 03 Bericht des Aufsichtsrats
- TOP 04 Aussprache zu den Berichten
- TOP 05 Entlastung des Vorstands und des Aufsichtsrats
- TOP 06 Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

gez. Lothar Stockert, Aufsichtsratsvorsitzender

Pro Neunstetten, unsere Heimat

Einladung zur Quellenwegwanderung

800-Jahr-Feier in Neunstetten am 17.06.2023 um 17.00 Uhr

Anlässlich der 800 Jahr Feier in Neunstetten wird eine Geführte Quellenwegwanderung angeboten, die uns ein Teilstück des neuen Quellen-Pilgerweges in Neunstettens schöner Natur und an besonderen Plätzen vorbeiführen wird. Entdecken Sie auf dieser Strecke die wunderbare Natur der Schöpfung mit einem kleinen Halt an den Stelen/Stationen des Weges an denen wir eine kurze Einkehr halten – für neue Inspirationen und Denkanstöße, die uns Kraft schenken und uns zur Quelle unseres Herzens führen sollen.



Treffpunkt

Festhalle Neunstetten, Gommersdorfer Weg Wegbeschaffenheit: geteerte und geschotterte Wege, Gras Wege Dauer: ca. 2 Stunden mit Pausen, ca. 8km mit Christina Leuser
Unterwegs bieten wir eine kleine Erfrischung an.
Anmeldung erbeten unter Telefon: 06294/9124 bis spätestens 15.6.2023.

800 Jahre Neunstetten

Waldbauübung im Privatwald

17.6.2023, 14.00 – 16.00 Uhr mit Revierleiter Ralph Heinzelmann und Christine Neuweiler

Treffpunkt

Mariengrotte am alten Assamstadter Weg, Ortsende Richtung Assamstadt

Sie sind Waldbesitzer und möchten Ihren Wald auch für die nachfolgende Generation pflegen und in seiner Vitalität und Qualität erhalten oder verbessern. Dann ist dieser Nachmittag mit Revierleiter Ralph Heinzelmann und Christine Neuweiler von der UFB Hohenlohekreis genau das Richtige für Sie.

Wann ist der richtige Zeitpunkt für einen Eingriff? Oder kann man den Wald einfach sich selbst überlassen? Wie können wir durch richtige Pflege die Qualität und Stabilität eines zukünftigen Waldbestandes beeinflussen? Sie werden selbst unter Anleitung Bäume auszeichnen. Wir diskutieren gemeinsam über Fachbegriffe wie „Zukunftsbaum“ (Hoffnungsträger), Entnahme im Herrschenden, Auslesedurchforstung, Stammzahlreduktion und die Wuchsdynamik unserer wichtigsten Baumarten.

Anmeldung bis Donnerstag, 15.6.2023

Kosten 5 €, Familien, Kinder, Erwachsene

Exkursion mit Waldbauübung im Privatwald von Bernd Hambrecht



**HOHENLOHE
KREIS**



HOHENLOHER WALDPROGRAMM

Exkursion mit Waldbauübung im Privatwald von Bernd Hambrecht

Samstag, 17.06.2023



**Bildung/
Weiterbildung**

Hohenloher Kultursommer



Der Hohenloher Kultursommer beginnt

Ab dem 3.6. wird das Hohenloher Land mit seinen historischen Bauwerken und Kleinodern wieder zur Kulisse für das größte Musikfestival der Region.

Samstag, 3. Juni 2023, 19.00 Uhr

Eröffnungskonzert

Die Mannheimer Schule

Schloss Neuenstein, Rittersaal

L'Orfeo Barockorchester

Leitung und Violine: Michi Gaigg

Denke an die Umwelt!

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze,
benutze den Mülleimer**

Sonntag, 4. Juni 2023, 17.00 Uhr
Eröffnung im Landkreis Schwäbisch Hall
Teach Me!

Schloss Kirchberg an der Jagst, Rittersaal
 Boulanger Trio
 Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: Platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de

Märchenwanderung - Youngsters machen Kultur 2023

Am **Samstag, 11.6.2023**, findet jeweils um 15.00 Uhr die Veranstaltung „Märchen zum Anfassen“ eine Märchenwanderung für Kinder mit Eltern in Kupferzell statt. Sie ist Teil des Kulturfestivals für Kinder und Jugendliche in Hohenlohe „**Youngsters machen Kultur**“. Wie bei den anderen Veranstaltungen werden keinerlei Vorkenntnisse oder Equipment benötigt und die Teilnahme ist kostenlos.

Youngsters machen Kultur ist das Kulturfestival für Kinder und Jugendliche im Hohenlohekreis, organisiert vom Regionalmanager für Kultur, Leon Neidhart. In insgesamt acht Veranstaltungen aus verschiedenen Kultursparten haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, mit Kultur in Kontakt zu kommen, sich auszuprobieren und Neues zu lernen. Die einzelnen Veranstaltungen werden in Kooperation mit lokalen Kulturschaffenden durchgeführt.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung unter www.hohenloher-kultursommer.de oder Tel. 07940/18348 notwendig.

Da der Termin am 3.6. bereits ausgebucht ist, hat sich die Kulturstiftung Hohenlohe dazu entschieden, einen weiteren Termin am **11.6.** anzubieten.



Veranstaltungen im Umkreis

Sportanglerverein Ballenberg-Unterwittstadt

Fischerfest am Donnerstag, 8.6.2023

Der Sportanglerverein Ballenberg-Unterwittstadt lädt recht herzlich zum alljährlichen Fischerfest am Donnerstag (Fronleichnam), 8.6.2023, ein.

Beginn: 11.00 Uhr an der Ballenberger Blockhütte.

Für den Mittagstisch bieten wir Ihnen frisch geräucherte Forellen, Fischteller, Calamares sowie andere Köstlichkeiten. Auch Personen, die nicht mit Fischspezialitäten vertraut sind und Vegetarier werden bestens versorgt. Zum Nachtmahl können Sie sich an Kaffee und Kuchen erfreuen.

Das Fischerteam freut sich auf Ihren Besuch.

Bauernverband Neckar-Odenwald-Kreis e.V.

Mitgliederversammlung

Der Bauernverband NOK lädt ein zur Mitgliederversammlung am Mittwoch, 14.6.2023 um 20.00 Uhr in die Roedderhalle in Oberschefflenz, Hofacker 1 (beim Sportplatz). Das Hauptreferat hält Dr. Dominik Modrzejewski, Fachreferent für Pflanzliche Erzeugung beim Landesbauernverband in BW zu den Themen: „Photovoltaik-Freiflächenanlagen“ Hintergründe, Chancen und Herausforderungen für die Landwirtschaft, und „Neue Pflanzenzüchtungstechniken und Patente – Was kommt auf die Landwirtschaft zu. Für die Bewirtung ist bestens gesorgt.“



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Die Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises bietet am Donnerstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr in Krautheim, 14-tägig in der Förderschule Beratungstermine für Familien mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0 bis 27 Jahren an.

Sie können Termine vereinbaren, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes und Jugendlichen haben
- Sie das Selbstvertrauen und die Selbstständigkeit Ihres Kindes fördern wollen
- es in Kindergarten oder Tagesstätte zu Problemen kommt
- Schule und Lernen für Ihr Kind belastend sind
- Probleme, Krisen und Konflikte das Familienleben stören
- Ihr Kind oder Ihre Familie durch die Trennung oder Scheidung belastet ist.

Jugendliche und junge Erwachsene können auch selbstständig Termine vereinbaren.

Adresse der Förderschule

Wolfgangstraße 50, Krautheim, 1. Stock im Neubau
 An unserer Hauptstelle in Öhringen sind wir zur Terminvereinbarung von Montag bis Donnerstag zwischen 8.30 und 16.30 Uhr erreichbar: Telefon 07941/6084890, Fax 07941/608417, Mail: erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de



Telefonseelsorge

Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.

Unter der kostenfreien Telefonnummer 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Apothekendienst

Apothekendienst

- 2.6. MedikÜN-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/931140
- 3.6. Bären-Apotheke, Kupferzell, Tel. 07944/940058
- 4.6. Kloster-Apotheke, Schöntal, Tel. 07943/2282
- 5.6. Hof-Apotheke, Öhringen, Tel. 07941/2321
- 6.6. Stadt-Apotheke, Krautheim, Tel. 06294/42100
- 7.6. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490
- 8.6. Rats-Apotheke, Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 9.6. Hohenlohe-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/91090



Ärztlicher Wochenenddienst

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

- Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr
- Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr
- Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116 117 (Anruf ist kostenlos).

Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim

samstags, sonntags und feiertags von 9.00 bis 22.00 Uhr
am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0
Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi. 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117
Notfallpraxis ehem. Krankenhaus Künzelsau
 samstags, sonntags und feiertags von 8.00 bis 14.00 Uhr

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis des Deutschen Roten Kreuzes

Ansprechperson: Frau Christa Kokoska
 Telefon 07940/922517, E-Mail: christa.kokoska@drk-hohenlohe.de



Weitere ärztliche Wochenenddienste

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0761/12012000

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Urlaubsanzeige Praxis Dr. Hofmann, Dörzbach

Die Praxis Dr. Hofmann, Dörzbach ist vom 5.6. bis 20.6.2023 geschlossen. Vertretung durch anwesende umliegende Kollegen.

An unsere Leser, Autoren und Kunden

Wartungsarbeiten Artikelstar



Sämtliche Dienste und Funktionen in Artikelstar werden von Donnerstag, 15.06.2023 ab 17:00 Uhr bis Freitag, 16.06.2023, 23:59 Uhr abgeschaltet.

Am Samstag, 17.06.2023, ist Artikelstar in vollem Umfang wieder erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis.



Sonstige Notrufe

Erdgasversorgung - Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Sonstiges

Schöntaler Kinderfreizeit sucht Freizeitleiter*innen

Wir suchen noch Freizeitleiter*innen und Betreuer*innen **ab 16 Jahren** für die Schöntaler Kinderfreizeit. Sie findet statt vom **31. Juli bis 11. August 2023** (ohne das Wochenende). Auch Neueinsteiger*innen in die Freizeitenerbeit sind herzlich Willkommen.

Rund 60 Schulkinder im Alter von 6 bis 11 Jahren nehmen an dieser Tagesfreizeit teil. Als Mitarbeiter*in betreust du im Zweierteam eine Gruppe von 12 bis 15 Kindern. Du wirst von uns speziell auf die Freizeit vorbereitet z. B. mit der Planung von Aktivitäten und Programmpunkten. Außerdem lernst du bereits im Vorfeld die anderen Mitarbeiter*innen kennen.

Was hast du davon?

- Du erhältst von uns eine **Aufwandsentschädigung**, Fahrtkosten und Verpflegung
- Weiterentwicklung deiner persönlichen Kompetenzen
- **Praxiserfahrung** als Betreuer*in/Freizeitleiter*in
- jede Menge **Spaß**

Bei Berufstätigen ist es möglich, eine Freistellung (Sonderurlaub) zu beantragen. Weitere Infos findest du auf unserer Homepage unter <https://hohenlohe.bdkj.info/mitarbeiter-gesucht> oder du meldest dich direkt bei uns: Kath. Jugendreferat Hohenlohe, Tel. 07940/9398921, Mail: jugendreferat-kuen@bdkj.info



Aus dem Verlag

Ein Stückchen Himmelblau

Ein kleines Wolkenloch
 lässt hoffen
 Ein Stückchen Himmelblau
 tut gut
 An Tagen
 wie aus grauen Stoffen
 ist dir heiter
 nicht zumut

Brigitte Thiessen

Vergissmeinnicht

Wiesenzier
 in Himmelblau
 freundlich zarte Blütenschau
 strahlend schön
 im Sonnenlicht
 Solch ein Blau
 vergisst man nicht

Brigitte Thiessen

FIT & GESUND

www.lokalmatador.de/fit-und-gesund/

Foto: Halfpoint/iStock/Getty Images Plus

Sportschuhe richtig pflegen: So geht's

Bewegung und Sport bringen Spaß und sorgen für ein gesundes Körpergefühl. Zu jedem Sport gehört natürlich auch eine passende Ausrüstung und das passende Schuhwerk. Und das braucht je nach Material unterschiedliche Pflege.

Meist bestehen Sportschuhe aus Synthetik-Materialien, aber auch echtes Leder findet durchaus Anwendung bei der Herstellung von Fußballschuhen. Um möglichst lange Freude und ein optimales Tragegefühl zu erzielen, sollte man genau wissen, welches Material welche Behandlung benötigt.

Waschmaschine

Stoff- und Synthetik-Schuhe können in der Regel problemlos in der Waschmaschine gewaschen werden. Starke Verschmutzungen sollten allerdings vorher manuell entfernt werden. Bezüglich Bakterien und Pilzen hätte das Waschen in der Maschine erst bei 60 Grad einen wirklichen Sinn, jedoch leidet darunter auch das Material des Schuhs

erheblich. Schuhe aus Leder neigen hier dazu brüchig zu werden, während Synthetik-Schuhe sogar einlaufen können. Kein optimales Ergebnis also, daher empfiehlt sich die schonendere Variante.

Leder richtig behandeln

Echtes Leder ist ein Naturprodukt und daher meist etwas pflegeaufwendiger als synthetische Materialien. Wenn man jedoch weiß, was es zu beachten gilt, dann kann so schnell nichts passieren. Da zudem echtes Leder etwas preisintensiver ist, sollte man sich die Zeit für eine optimale Pflege der Sportschuhe nehmen. Es ist wichtig, das Leder vor langanhaltender Feuchtigkeit zu schützen. Daher empfiehlt es sich, Einlegesohlen und Schnürsenkel zu entfernen. Die

Schuhe können entweder mit Zeitungspapier gefüllt oder mit einem Holzschuhspanner versehen werden, um überschüssige Feuchtigkeit aufzunehmen. Es ist jedoch wichtig, darauf zu achten, dass die Schuhe nicht zu nah an einer Wärmequelle platziert werden, da dies das Leder austrocknen und beschädigen kann. Das richtige Trocknen hat auch den Vorteil, dass die trockene Oberfläche im Schuh Bakterien abtötet und deren Überleben verhindert. Nach dem Trocknen können die Schuhe gereinigt werden. Bei Lederschuhen sollte man nur mit lauwarmem Wasser den groben Schmutz von der Oberfläche entfernen, dabei aber darauf achten, nicht zu viel Wasser einzusetzen. Anschließend kann das Leder mit einer geeigneten Bürste

sowohl von feinem Schmutz befreit als auch luftdurchlässig gemacht werden. Das Bürsten lockert das Leder auf und sorgt für Atmungsaktivität. Im Fachhandel gibt es spezielle Reinigungsmittel für Sportschuhe aus Leder. Eine Pflegeserie ist empfehlenswert, da die Produkte aufeinander abgestimmt sind. Seifenlauge kann auch verwendet werden. Nach der Reinigung sollte eine Imprägnierung erfolgen, um das Leder vor äußeren Einflüssen zu schützen. Imprägniersprays benötigen Einwirkungszeit und sollten alle paar Wochen erneuert werden. Eine mit einem weichen Schwamm aufgetragene Wachscreme oder Emulsion schützt das Leder vor Austrocknung. Rückstände am nächsten Tag entfernen. (RGZ/red)



Foto: nkbimages/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Videos mit Tipps für Fußballschuhe aus Leder und wie man Sportschuhe aus Synthetik-Material in der Waschmaschine richtig wäscht gibt es unter dem QR-Code oder dem Link:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3243/



GUT VERSORGT & GUT BETREUT

www.lokalmatador.de/pflege

Foto: Dean Mitchell/E+/Getty Images

Neues Betreuungsrecht

Seit dem 1. Januar 2023 ist das Gesetz zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts in Kraft. Diese Reform ist die größte im Betreuungsrecht seit der Abschaffung der Entmündigung im Jahr 1992. Das Ziel des Gesetzes ist es, die Selbstbestimmung von betreuten Menschen zu stärken und die Qualität der rechtlichen Betreuung zu verbessern.

Wenn Sie aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung nicht in der Lage sind, Ihre eigenen rechtlichen Angelegenheiten zu erledigen und keine oder keine ausreichende Vorsorgevollmacht erteilt haben, kann das Gericht einen rechtlichen Betreuer oder eine Betreuerin bestellen, um Sie zu unterstützen. Mit dem seit 1. Januar 2023 geltenden reformierten Betreuungsrecht wird Ihre größtmögliche Selbstbestimmung sichergestellt und Ihre Wünsche stehen im Mittelpunkt aller Entscheidungen, die ein Betreuer oder eine Betreue-

rin im Rahmen des gerichtlich bestimmten Aufgabenkreises trifft und umsetzt.

Eigene Wünsche zählen

Das neue Betreuungsrecht sieht vor, dass ein Betreuer nur dann bestellt wird, wenn dies erforderlich ist und keine anderen Hilfen verfügbar und ausreichend sind. Es stärkt die Selbstbestimmung von betreuten Menschen und stellt sicher, dass sie ihr Leben nach ihren Wünschen gestalten können. Bei der Auswahl des zu bestellenden Betreuers berücksichtigt das Betreuungsgericht

grundsätzlich die Wünsche der zu betreuenden Person. Die Reform verbessert auch die Qualität der beruflichen Betreuung durch Einführung eines Mindeststandards für den Zugang zum Betreuerberuf.

Vormundschaftsrecht

Das Vormundschaftsrecht betrifft Minderjährige, deren Eltern die elterliche Sorge nicht mehr innehaben, zum Beispiel, weil sie verstorben sind oder weil sie im Ausland leben und nicht erreichbar sind. Durch die Reform wird das Vormund-

schaftsrecht neu geordnet und an die Anforderungen der Gegenwart angepasst. Es normiert die Rechte des Mündels und die Pflichten des Vormunds, fügt die verschiedenen Vormundschaftstypen zu einem Gesamtsystem zusammen und stärkt die Rechte der Pflegepersonen. Vorübergehend können Vormundschaftsvereine oder das Jugendamt als vorläufiger Vormund bestellt werden, um ausreichend Zeit für die Suche nach dem besten Vormund zu haben. (Bundesministerium der Justiz/red)

Welche Verfügungen und Vollmachten sind sinnvoll? www.lokalmatador.de/webcode/thema-77/



Foto: djd/Büchmann/Seminare/Pago Fiedler, Berlin

Ausbildung in der professionellen Senioren-Assistenz

Senioren-Assistenz ist eine neue Dienstleistung in der nicht pflegerischen Alltagsunterstützung. Der Name soll sichtbar machen, dass es nicht um die Betreuung älterer Menschen geht, sondern um eine partnerschaftliche, assistierende Begleitung auf Augenhöhe.

Die Fachkräfte drücken Senioren kein Programm auf, sondern schauen genau hin, was sie an Unterstützung benötigen

und stellen sich darauf ein. Das Tätigkeitsfeld ist groß: Unterstützung bei der Erstellung eines Pflegeantrags, Organisation

eines runden Geburtstags, Stärkung der kognitiven Potenziale durch Fitness- oder Gedächtnistraining oder einfach nur spazieren gehen oder zu Terminen begleiten. Ganz wichtig ist dabei die Kommunikation mit den Senioren, denn man hat es oft mit älteren Menschen zu tun, die alleine leben und einsam sind.

Weiterbildung

In der 120-stündigen Weiterbildung geht es um Kommunikation, Konflikte, um psychologische Begleitung bei Trauer sowie um das Betreuungsrecht, aber auch um Marketing, Netzwerk-

bildung sowie Tipps für Existenzgründer. Dank Netzwerk und vielfältiger Unterstützungsangebote müssen die selbstständig tätigen Senioren-Assistenten nicht als Einzelkämpfer agieren. Nach Abschluss der Ausbildung können sie sich beispielsweise in regionalen Teams zusammenschließen. Ein weiteres Ziel der Ausbildung ist die intensive Vorbereitung auf die Abrechnungen mit den Pflegekassen. Denn für Kunden mit Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse Teile der Dienstleistung. (djd/Büchmann/Seminare KG/red)

Heim oder Daheim? Wie Sie das richtige Pflegemodell finden: www.lokalmatador.de/webcode/thema-2684/

Ab an die frische Luft!

Menschen, die auf Pflege angewiesen sind, verbringen häufig viel Zeit im Haus. Sie fürchten sich oftmals vor Stürzen und können ohne Hilfe keine Ausflüge mehr machen. Gleichzeitig haben Aktivitäten im Freien allerdings das Potenzial, neue Kräfte zu mobilisieren und die Stimmung der Senioren zu heben. Wer regelmäßig Sonnenstrahlen genießt, unterstützt zudem die körpereigene Produktion von Vitamin D und sorgt so für einen gesunden Knochenbau sowie eine gut funktionierende Immunabwehr.

Markus Küffel, Gesundheitswissenschaftler, examinierte Pflegefachkraft und Geschäftsführer der Pflege zu Hause Küffel GmbH, weiß: „Es ist auch im hohen Alter wichtig, regelmäßige Zeit außerhalb seiner eigenen vier Wände zu verbringen. Angehörige sollten Aktivitäten mit Pflegebedürftigen allerdings gut vorbereiten und gegebenenfalls vorher auf barrierefreie Wege achten. So können alle Beteiligten eine schöne und entspannte Zeit verbringen.“ Viele Ausflüge kommen auch für Pflegebedürftige infrage: Je nach körperlicher Verfassung zählen dazu Spaziergänge in der Natur oder Gottesdienst-, Theater- und Konzertbesuche. Einkaufsfahrten mit anschließendem Kaffee- und Kuchen-genuss bringen aber genauso Abwechslung in den Alltag. In der Regel bieten sich vor allem Ziele in der näheren Umgebung an, denn viele Seniorinnen und Senioren empfinden kurze Fahrtzeiten als angenehmer. Außerdem empfiehlt es sich, frühzeitig das Wetter zu prüfen, da milde Temperaturen das Herz-Kreislauf-System schonen. Für zusätzliche Sicherheit

sorgen SOS-Armbänder mit eingebauter Ortungsfunktion. Auf diese Weise lässt sich im Notfall schnell und gezielt Hilfe benachrichtigen.

Helfende Hände

Neben Beruf und Familie bleibt Angehörigen oft nur wenig Zeit, um mit ihren pflegebedürftigen Familienmitgliedern Ausflüge in die Natur oder Konzertbesuche zu unternehmen. Und auch Pflegedienste haben in der Regel keine Kapazitäten für solche Aktivitäten. Dabei sind neben der täglichen Grundpflege eine aktive Ansprache und Begleitung für Betroffene ebenfalls wichtig. Zudem ist häufig die Beschäftigung einer sogenannten 24-Stunden-Pflegekraft eine gute Alternative für Angehörige. Sie zieht direkt in den Haushalt des Pflegebedürftigen und betreut ihn eng – ganz besonders auch außerhalb der klassischen Pflegetätigkeiten. So übernehmen 24-Stunden-Pflegekräfte beispielsweise Fahrdienste zu Geburtstagsfeiern, organisieren gemeinsame Einkäufe oder bieten bei Spaziergängen einen Arm zum Einhaken. (Borgmeier Public Relations/red)



Foto: AlexRaths/Stock/Thinkstock

Fünf Spartipps vom Verbund Pflegehilfe

Pflege bringt eine Vielzahl an Kosten mit sich, die oftmals nur schwer durch die vorhandenen Zuschüsse, wie beispielsweise das Pflegegeld, abgedeckt werden können.

„Häusliche Pflege darf kein Luxus sein! Das ist unsere klare Forderung und der Anspruch an unsere Arbeit. Wir möchten jedem Menschen eine individuelle Pflege zuhause ermöglichen“, so Johannes Haas, Gründer und Geschäftsführer des Verbund Pflegehilfe.

Die Tipps im Einzelnen

Für Geräte, die im Pflegealltag benötigt werden, übernimmt die Krankenkasse die Stromkosten. Pflegebedürftige können einen Strommesstecker nutzen und sich die Verbrauchskosten erstatten lassen. Regionale Zuschüsse und Förderungen sollten genutzt werden. Für alle, die den KfW-Investitionszuschuss über 4.000 Euro zum altersgerechten Umbau bereits genutzt haben, bietet sich ein Blick in die Förderdatenbank für regionale

Zuschüsse an. So können weitere Maßnahmen finanziert werden. Im Fall einer Verhinderungspflege kann diese bis zu vier Jahre rückwirkend geltend gemacht werden. Hierfür ist lediglich eine Rechnung des Pflegedienstes oder eine Aufstellung mit Stundenlohn bei der Pflegekasse vorzulegen. Kostenlose Leistungen sollten in Anspruch genommen werden. Ob Hausnotruf, Pflegehilfsmittel oder Inkontinenzartikel, für die entstehenden Kosten kommt die Pflege- bzw. Krankenkasse auf. Hilfsmittelverzeichnis prüfen und sparen: Im Hilfsmittelverzeichnis finden sich alle nützlichen Hilfsmittel, für deren Kosten die Krankenkasse aufkommt. Ein ärztliches Rezept oder die Empfehlung eines Pflegedienstes sind ausreichend. (ots/red)

10 Zuschüsse, die Pflegebedürftigen zustehen:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3270/

Notvertretungsrecht für Ehegatten

Mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts wird das Bürgerliche Gesetzbuch ergänzt um ein beschränktes Recht der Ehegatten auf gegenseitige Vertretung in Angelegenheiten der Gesundheitspflege. Das in § 1358 BGB geregelte Vertretungsrecht greift, wenn ein Ehegatte aufgrund von Bewusstlosigkeit oder Krankheit seine Angelegenheiten der Gesundheitspflege nicht mehr besorgen kann. Es bezieht sich insbesondere auf die Einwilligung in ärztliche Eingriffe und den Abschluss von Behandlungsverträgen. Das Notvertretungsrecht ist zeitlich begrenzt auf maximal sechs Monate. Das Ehegattennotvertretungsrecht ist nachrangig zu einer bestehenden Betreuung oder Vorsorgevollmacht. (Bundesministerium der Justiz/red)

Was gehört in den Notfallordner? Mehr dazu auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2765/



Foto: Ridofranz/Stock/Getty Images Plus

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



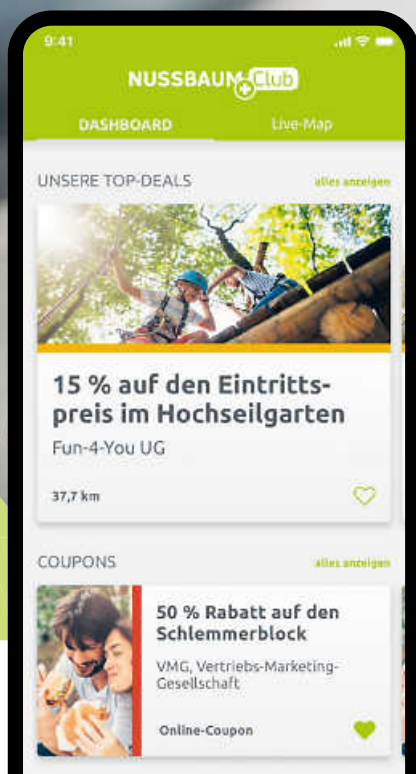
Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!



<https://nussbaumclub.net/nbc-0010-03/>



FREIZEIT

Foto: jr/NM

Hier lebten unsere Vorfahren: Die Pfahlbauten in Unteruhldingen sind UNESCO-Weltkulturerbe.

AM 4. JUNI IST UNESCO-WELTERBETAG

Einen Blick hinter die Kulissen gewähren, Welterbestätten erleben und erlebbar machen und so Menschen zusammenführen – diesem dreifachen Zweck dient der UNESCO-Welterbetag, der deutschlandweit immer am ersten Sonntag im Juni gefeiert wird.

„Unsere Welt. Unser Erbe. Unsere Verantwortung.“ Unter diesem Motto rücken die Welterbestätten in Deutschland dieses Jahr Fragen der Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt von Führungen und Mitmachaktionen. Insgesamt 51 Kultur- und Naturerbestätten zählen in Deutschland zum UNESCO-Welterbe. Vom Wattenmeer, über den Kölner Dom bis hin zum Augsburger Wassermanagement-System – zusammen machen sie die Geschichte der Menschheit und die Wunder der Natur erlebbar und wecken das Interesse an der eigenen Geschichte. Ihnen gemeinsam ist ihr außergewöhnlicher universeller Wert, also ihre Bedeutung nicht nur für nationale oder lokale Gemeinschaften, sondern für die gesamte Menschheit.

SIEBEN AUS 51

Wer die Welterbestätten erkunden möchte, hat in Baden-Württemberg gute Karten, denn allein sieben dieser herausragenden

Kulturstätten sind hier zu finden. Von geschichtsträchtigen Stätten wie dem Kloster Maulbronn über die Insel Reichenau mit ihren Gärten und dem Kloster hin zur alten Kurstadt Baden-Baden – einst „Sommerhauptstadt Europas“ – das Weltkulturerbe ist so vielfältig wie das Ländle selbst.

AUF DEN SPUREN DER RÖMER

Die alten Römer brachten nicht nur Kultur ins wilde Germanien, sondern mit dem obergermanisch-raetischen Limes auch ein heutiges Weltkulturerbe. Denn die grenzüberschreitende Welterbestätte „Grenzen des römischen Reiches“ verläuft auf 164 Kilometern durch den Norden Baden-Württembergs durch waldreiche Landschaften der Naturparks Neckartal-Odenwald und Schwäbisch-Fränkischer Wald sowie durch Hohenlohe.

Zum Welterbetag präsentiert sich zum Beispiel das Limesmuseum Aalen den ganzen Tag über mit Museumsführungen und spannenden Einblicken in die Welt der Römer und Germanen.

PADDELN WIE IN DER STEINZEIT

Jede Menge Action bietet auch das Ensemble der Prähistorischen Pfahlbauten

um die Alpen. Man kann im Pfahlbaumuseum Unteruhldingen nicht nur ganzjährig in die Geschichte unserer Vorfahren eintauchen; mit der internationalen Einbaumregatta im Rahmen der Konstanzer Bodenseewoche gibt es dieses Jahr sogar eine Premiere: Die zuerst von Hand gefertigten Urzeit-Kanus werden am 3. Juni, einen Tag vor dem UNESCO-Welterbetag, über den Bodensee schippern. Am 4. Juni gibt es dann Vorträge und einen Museumsspaziergang „über die Grenze“.

URGESCHICHTE ERLEBEN

Ein buntes Programm gibt es auch in den Eiszeithöhlen der Schwäbischen Alb im Lone- und Achtal. Hier wurden die ältesten Musikinstrumente und Kunstwerke der Menschheit gefunden. Im Rahmen von Wanderungen und Führungen im Urgeschichtlichen Museum Blaubeuren gibt es viel zu entdecken.

ARCHITEKTUR PUR

Und in der Stuttgarter Weissenhofsiedlung ist der Eintritt zum Museum nicht nur den ganzen Tag frei, auch die architektonischen Highlights von Le Corbusier können dort in Sonderführungen erkundet werden. (jr)



Beispiel für herausragende Architektur: das Le Corbusier Haus Weissenhof.

Foto: TMBW/Lengler



lokalmatador

Alle sieben Welterbestätten in BaWü im Überblick und die Events zum Welterbetag 2023 gibt es über den QR-Code oder auch hier:



<https://lokalmatador.net/welterbe/>



QR-Code scannen
für mehr Infos
zu Ihrem
Abonnement

Lokal und regional immer bestens informiert – alles in einem Abonnement

Außerdem sparen Sie mit 7.500 Coupons und werden für Ihre Freizeit inspiriert.



1. Lokal

Ihr Amtsblatt regelmäßig in Ihren Briefkasten erhalten und online als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



2. Regional

Zusätzlich 380 Amtsblätter und Lokalzeitungen als ePaper auf Lokalmatador.de lesen



3. Freizeit

Mit den Magazinen „Heimat entdecken“ – Nussbaum Club Special (4x/Jahr) für die Freizeit inspirieren lassen



4. Coupons

Im Alltag mit mehr als 7.500 Nussbaum Club Coupons sparen und regelmäßig an Gewinnspielen teilnehmen

TRAUER

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



**MAURER
GRABMALE**

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

74749 Rosenberg Dörrhöfer Weg 3 Tel. 06295 - 92 90 70	74177 Bad Friedrichshall Salinenstraße 31 Tel. 07136 - 95 960	74613 Öhringen Eckartsweiler Str. 4 Tel. 07941-957 99 39
-------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------

Bitte beachten Sie unsere unterschiedlichen Öffnungszeiten: www.maurer-grabmale.de



An den Tagen des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Liebe und Wertschätzung unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, und denen, die ihr bei der Trauerfeier die letzte Ehre erwiesen.

Erwin Beck
mit Familie

*Friedel
Beck*

Altkrautheim, im Juni 2023

© NIM

Danksagung

Ein herzliches Dankeschön all denen, die unserer lieben Mutter

Emma Stauch

ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken möchten wir:

- all denen, die sie besucht und uns bei der Pflege unterstützt haben
- dem Pflegeteam, der kath. Sozialstation Krautheim, für die pflegerische und häusliche Hilfe
- Herrn Dubowy und seinem Team
- Herrn Pfarrer Trudbert Kern
- dem Bestattungsunternehmen Hefner
- der Winzerkapelle Klepsau
- und all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Die Kinder mit Familien

Klepsau, im Mai 2023

*W*enn die Zeit endet,
beginnt die Ewigkeit.



PFLEGE



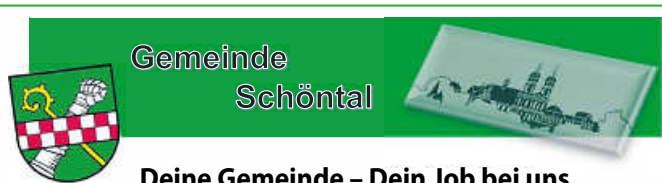
Tagespflege Altenheim Dörzbach

Tagsüber gut betreut werden?
Bei uns sind Sie richtig.

Rufen Sie an: (0 79 37) 80 32-0



STELLEN jobsucheBW



Gemeinde
Schöntal

Deine Gemeinde – Dein Job bei uns

Die Gemeinde Schöntal sucht für ihre gemeindeeigenen Kindergärten in Bieringen und Marlach



Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Werde Teil eines motivierten Teams, das deine Fähigkeiten wertschätzt und sie einzusetzen weiß. Bei uns kannst und sollst du deine besonderen Stärken ausleben. Unsere Kinder möchten wir nicht nur betreut, sondern aktiv gefördert und bei Ihrer Entwicklung unterstützt wissen. Verstärkst du mit deinen Erfahrungen eines der bestehenden Teams oder bringst du dein Wissen und deine Fähigkeiten in die Eröffnung neuer Gruppen mit ein? Bei uns hast du alle Möglichkeiten.

Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Kolleginnen und Kollegen, den Einrichtungsleitungen und der Verwaltung ist bei uns selbstverständlich.

Verliere keine Zeit und bewirb dich mit den üblichen Unterlagen bevorzugt per E-Mail an sandra.walter@schoental.de oder an Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal.

Die Vergütung erfolgt nach den tarifrechtlichen Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst.

Bei Fragen steht Hauptamtsleiter Herr Bareiß (07943/9100-13) gerne zur Verfügung.

Deine künftigen Kolleginnen und Kollegen sowie unsere Kinder freuen sich auf dich.

Verkaufstalente aufgepasst!

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen zur Verstärkung unseres Verkaufsteams zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mediaberater / Verkäufer im Innendienst (m/w/d)

in Teil- oder Vollzeit (20 – 39 Stunden/Woche)
am Standort Bad Rappenau.

Ihre Aufgaben

- Eigenständige telefonische Beratung unserer Anzeigenkunden
- Erstellung individueller, crossmedialer Werbekonzepte sowie Angebotsabwicklung und Verkauf für unsere Print- und Online-Produkte
- Aktive Beratung und Betreuung unserer Bestandskunden, um langfristige Kundenbeziehungen zu stärken
- Kontinuierlicher Ausbau unseres Kundennetzwerks durch bedarfsorientierte Beratung im Neukundengeschäft

Das bringen Sie mit

- Idealerweise einen kaufmännischen Hintergrund bzw. eine adäquate Qualifikation im Vertrieb oder in der Kundenberatung
- Kommunikationsstärke sowie freundliches und kompetentes Auftreten
- Verhandlungs- und Verkaufsgeschick mit abschlussorientierter Arbeitsweise
- Erfahrung im Vertrieb erwünscht

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- 30 Tage Urlaub pro Jahr plus Sonderurlaub bei persönlichen Ereignissen
- Zuschuss zu den Kosten der Kindertagesstätte
- Onboarding mit Patenprogramm inklusive interner und externer Weiterbildung

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchentraße 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de



SICHERE JOBS? GIBT ES BEI UNS!

660 Mitarbeiter sichern bei der Rüdinger Spedition in Krautheim mit modernen Logistik-Lösungen die Versorgung der Region und legen Wert auf gute digitale Abläufe. Maßgebend tragen unsere motivierten Mitarbeiter in der IT-Abteilung dazu bei.

Wir erweitern unser Team und suchen:


IT-Mitarbeiter/in im 1st Level Support

Ihre Aufgaben:

- Ansprechpartner für Mitarbeiter in Supportanfragen
- Analyse und Behebung von Störungen
- Installation, Konfiguration und Wartung von Hard- und Software
- Unterstützung bei der Bereitstellung von IT-Infrastruktur und Arbeitsplatzsystemen
- Dokumentation von Problemen und Lösungen in unserer Wissensdatenbank

Das klingt spannend? Bewerben Sie sich jetzt und freuen Sie sich auf vielseitige Aufgaben, eigenverantwortliches Arbeiten in einem dynamischen Umfeld, flexible Arbeitszeiten, leistungsgerechte Entlohnung und auf Wunsch individuelle Weiterbildungsmöglichkeiten und weitere Benefits.

Rüdinger Spedition GmbH
Karin Pozar · Uferweg 12 · 74238 Krautheim
Tel.: 06294/908-183 · www.ruedinger.de
E-Mail: karriere-start@ruedinger.de

  *Wir kommen gut an!
Kommen Sie mit?*



Ziele haben. Chancen nutzen. Jetzt bewerben.

Routine beherrschen. Akzente setzen.
Sie bringen sich gerne ein? Sie stehen anderen gerne unterstützend zur Seite? Sie schätzen geregelte Prozesse? Wenn Sie diese Fragen dreimal mit Ja beantwortet haben, dann suchen Sie uns – und wir Sie. Höchste Zeit, dass wir miteinander ins Gespräch kommen: Bei uns können Sie (w/m/d) sich einbringen als

- **Experte Jahresabschluss & Steuern, Neuenstein**
- **Experte Lohnbuchhaltung, Neuenstein**
- **Experte Finanzbuchhaltung, Neuenstein**
- **Ausbildung Büromanagement 2023, Öhringen**
- **Duales Studium RSW 2024, Öhringen**

 Alles, was uns auszeichnet, sowie die Stellenbeschreibung, findest Du unter:
www.rtskg.de/karriere

RTS
Steuer.
Deine Zukunft.

WIR BILDEN AUS!

WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau

Ansprechpartner: Herbert Rimner
(staatlich geprüfter Polier)
Am Bahnhof 45-47
74638 Waldenburg
Telefon: 0172/7358515
E-Mail: herbert.rimner@wolff-mueller.de



W
M **WOLFF & MÜLLER**



An unsere Leser, Autoren und Kunden




Fronleichnam Terminänderungen

Amts- und Mitteilungsblatt Krautheim

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 5. Juni 2023, 11:00 Uhr

Anzeigenschluss² Di. 6. Juni 2023, 15:00 Uhr

Verteilung ab Fr. 9. Juni 2023

¹für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure
²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.

www.nussbaum-medien.de 6402

Platzierungswünsche

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider nicht immer berücksichtigt werden.



FREIZEIT

Entlang der Badischen Spargelstraße finden sich viele Infos über Anbau und Geschichte des Stangengemüses.

DIE BADISCHE SPARGELSTRASSE – DEM KÖNIGLICHEN GEMÜSE AUF DER SPUR

„Bis Johanni nicht vergessen ... sieben Wochen Spargel essen.“ Das sagt zumindest eine alte Bauernweisheit. Bis Johanni, also bis zum Johannestag am 24. Juni, hat das Gemüse Saison – wir sind also mittendrin in der Spargelzeit. Warum also nicht mal auf kulinarische Reise gehen? Die Badische Spargelstraße führt als touristische Route von Schwetzingen nach Lichtenau rund 130 Kilometer von Nord nach Süd durch das nordbadische Spargelanbaugesamt. Und auf der kulinarischen Genießerroute lässt sich vor allem in der Spargelsaison so einiges entdecken.

Dabei geht es auf der 1994 eröffneten Badischen Spargelstraße nicht ausschließlich um das königliche Gemüse, auch abseits der Spargelfelder gibt es viel zu sehen. Die Ferienstraße lässt sich hervorragend mit dem Fahrrad, den Wanderschuhen oder dem Auto erkunden.

Der Spargelanbau hat in Nordbaden mittlerweile eine lange Tradition. In der Kurpfalz wird Spargel bereits seit dem 17. Jahrhundert kultiviert, Schwetzingen als Startpunkt der Route gilt als das Anbaugesamt, in dem

das „Weiße Gold“ deutschlandweit am längsten durchgehend angebaut wird: 1668 wies Kurfürst Carl Ludwig seine Hofgärtner an, Spargel im Schlossgarten für die kurfürstlichen Tafel anzubauen; eine Tradition, die sich rund um die Spargelstadt bis heute gehalten hat.

FRISCH VOM FELDE ...

Während der Spargelsaison, etwa von Mitte April bis Ende Juni, kann der Spargel direkt beim Erzeuger in zahlreichen Hofläden erworben werden. Einige Spargelbauern gewähren Besuchern interessante Einblicke in ihre Arbeit. Sie können zum Beispiel auf dem Feld dabei sein und manchmal sogar ihren Spargel selbst stechen. Darüber hinaus wird in die Schematik der Spargelsortierung eingeführt.

... AUF DEN TELLER

Die Restaurants in der Region bieten neben klassischen oder sogar historischen Spargelgerichten das Stangengemüse auch in ausgefallenen kulinarischen Kreationen an. Schwetzingen nimmt auch hier eine Vorreiterrolle ein: Jedes Jahr bestimmt die Spargelstadt einen Spitzenkoch, der als Spargel-

pate nicht nur den ersten Spargel der Saison ernten darf, sondern auch als Repräsentant der kochenden Zunft Botschafter für das Gemüse ist. In diesem Jahr ist das Robert Rädels vom Heidelberger „oben“, jüngst erneut mit dem Michelin-Stern ausgezeichnet. Die Badische Spargelstraße hat zudem noch jede Menge historisch Besonderes zu bieten: Reizvolle, ehemals fürstliche Residenzen, wie Schwetzingen mit seinem Schloss und Schlossgarten, Bruchsal oder Rastatt mit Schloss Favorite, sind überregional bedeutende touristische Magnete. Bei Festessen der gekrönten Häupter durfte das königliche Gemüse selbstverständlich nicht fehlen.

In den Städten und Gemeinden entlang der Route laden kleine Museen ein, in die jeweilige Lokalgeschichte einzutauchen. Thematisiert wird dort zum Teil auch die Historie des Spargelanbaus, zum Beispiel im Römermuseum Stettfeld. Größere und kleinere Events und kulinarische Feste rund um die weißen Stangen in der Orten der Spargelstraße, wie beispielsweise der Walldorfer Spargelmarkt, laden zum Schlemmen und Genießen ein. (dyh/jr)



Am Schwetzingener Schlossplatz steht die Spargelfrau als Symbol für das „Weiße Gold“

Fotos: Tobias Schwerdt/
Stadt Schwetzingen


Lokalmatador

Alle Orte an der Badischen Spargelstraße mit vielen Ausflugstipps gibt es hier online im Artikel:

<https://lokalmatador.net/spargelstrasse/>

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07944 94 233-0
hohenlohe@garant-immo.de
www.garant-immo.de

BARES FÜR WA(H)RES!

LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

ACHTUNG  **ANKAUF GEPFLEGETER FAHRZEUGE & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!**

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

IMMOBILIEN

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Infos unter:

Tel. 0711 4005440



Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung

– Teil 3 folgt in KW 26 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.